Jahrgang 43 | Mittwoch, den 13. Juni 2012 | Nummer 24

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

- Anzeige -

CHRIST
seit Generationen
Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Müller aus Nieder-Ofleiden

Angebote vom 11.06. bis 23.06.2012

Blutwurst
würzig ..... 100 g **0,59 €**

Grobe Bratwürstchen
auch Bärlauch oder Kartoffel ..... 100 g **0,49 €**

Haus-Salami
eigene Herstellung ..... 100 g **1,29 €**

Schweineschnitzel
aus der Keule ..... 100 g **0,69 €**

Sauerei der Woche: Aufschnitt ..... 100 g **0,69 €**

Hauptgeschäft
Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Kirtorf im tegut
☎ 0 66 35 / 91 92 91

Filiale Nieder-Gemünden im tegut
☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ
35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

14.06.2012
Café Wolf, ab 09.00 Uhr,
Hausfrauenverein Homberg (Ohm), Frühstück

16.06.2012
Kindergarten „Spatzennest“, Büßfeld
Sommerfest im Kindergarten

17.06.2012
am Pumpenhäuschen Maulbach,
VdK Maulbach, Grillfest

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

15.06.,
Gaststätte Kathrein Amöneburg
Jagdgenossenschaft Amöneburg, Jahreshauptversammlung

15.06. bis 23.06.,
Schlossruine Amöneburg
Kulturspektakel

16.06. bis 17.06.,
Raabs Saal, Mardorf
MGV Mardorf Junge Kehlchen, Kindermusical „Das Leben der Piraten“

17.06.,
Volkslauf
SV Erfurtshausen

18.06. bis 23.06.,
Schützenhaus Mardorf
Schützenverein Mardorf, Schießwoche

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

17.06.2012
Tontauben-Schießen, Schützenverein Ehringshausen

17.06.2012
Grillhütte am Nikolausberg
Grillfest, Club Alte Kameraden

17.06.2012
DGH Burg-Gemünden
Sommerfest mit Info, VdK Burg-Gemünden

15. – 17. Juni 2012
in Homberg/Ohm

50 Jahre
Feuerwehrmusik Hessen

LFV Hessen

Sparda-Bank

www.sparda-hessen.de

anlässlich des 150-jährigen
Jubiläums der FF Homberg/Ohm

50 Jahre Feuerwehrmusik Hessen

Festprogramm vom 15. – 17. Juni 2012

Freitag, 15. Juni 2012

Jugend in Concert
in der Stadthalle in Homberg/Ohm
- 20.00 Uhr Einlass 19.00 Uhr Eintritt 7,00 €
  Ermäßigung 5,00 €

Jugendmusikcorps der FF Großen-Linden
Spielmannszug der FF Reiskirchen

Samstag, 16. Juni 2012

Konzerte im Festzelt an der Stadthalle
- 15.00 Uhr Big-Band der FF Melsungen
- 17.00 Uhr Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen (Gäste Rheinland-Pfalz)
- 17.45 Uhr Spielmanns- und Fanfarenzug Herbstein
- 18.30 Uhr Musikzug Bad Wildungen

Festakt in der Stadthalle
- 19.00 Uhr Empfang des LFV Hessen, des KFV Vogelsbergkreis und der FF Homberg/Ohm
- 19.30 Uhr Festakt mit Rolf Schamberger (Leiter des Deutschen Feuerwehrmuseums) und Musik des Blasorchesters der FF Mardorf
- 21.30 Uhr Aufführung „Hoher Tag“ vor der Stadthalle zum Abschluss des Festaktes mit dem Blasorchester des Spielmanns- und Fanfarencorps der FF Homberg/Ohm und den Spielleuten aus Großen-Buseck und Herbstein sowie der Chöre aus Maulbach, Ober-Ofleiden- Gontershausen und dem Silcher-Chor.

Sonntag, 17. Juni 2012

Konzerte im Festzelt an der Stadthalle
- 11.00 Uhr Feuerwehrkapelle der FF Wald-Michelbach
- 12.00 Uhr Musikzug der FF Staufenberg
- 13.00 Uhr Spielleuteorchester der FF Pohl-Göns
- 14.00 Uhr Musikzug der FF Büdingen
- 15.00 Uhr Blasorchester der FF Mardorf

Konzerte in der Innenstadt am Marktplatz
- 11.00 Uhr Spielgemeinschaft der FF Frielendorf Spieskappel
- 12.00 Uhr Musikzug der FF Gemünden (Wohra)
- 13.00 Uhr Spielmanns- und Musikzug der FF Großropperhausen
- 14.00 Uhr Spielmannszug der FF Ippinghausen
- 15.00 Uhr Spielmannszug der FF Fürth

Konzerte in der Innenstadt (Nähe Marktplatz)
- 13.00 Uhr Marching Band der FF Bachrain

Großes Finale mit der Show-und Marschparade am Sportplatz an der Altenstadt
- 16.00 Uhr Show and Brass Band der FF Alsfeld
- 16.20 Uhr Musikkorps der FF Tann mit Targe of Gorden
- 16.40 Uhr Musikkorps der FF Ufhausen
- 17.00 Uhr Finale mit allen Formationen

Bekanntmachungen

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de • zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Gumpert 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus,
Ohmtal-Bote:
Frau Claar 184-43
E-Mail: rund@homberg.de

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Herr Fiedler/Frau Nierichlo 184-27
Frau Opper/Frau Deeg 184-51/-52
Zulassungsstelle:
Frau Böcher 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Rechnungswesen: Fr. Myska 184-37
Steueramt: Herr Schmitt 184-36

Bauverwaltung
Amtsleiter: Herr Rühl 184-32
Hoch-, Tiefbau: Herr Tost 184-30
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Einrichtung: Herr Strauch 184-31/38
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	1446
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Dr. Burmeister	918847
Maulbach - Herr Seim	7004
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185

Schulen

Grundschule Homberg	814
Grundschule Homberg, Außenstelle	382
Gesamtschule Ohmtal	5075

Sitzung des Ortsbeirates Maulbach

Am Donnerstag, dem 21.06.2012, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt.
Die Sitzung beginnt um 20:15 im DGH und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Dorfbroschüre
3. Treppe Feuerlöschteich
4. Aktionstag Maulbach
5. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 07.06.2012

gez. Seim, Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Nieder-Ofleiden

Am Mittwoch, dem 20.06.2012, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Nieder-Ofleiden eine Sitzung des Ortsbeirates statt. Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus und ist öffentlich.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung Beschlussfähigkeit
3. Fortführung der Friedhofsgestaltungsideen
4. Informationen zum Sachstand Bebauungsplan Gewerbegebiet von Hr. Prof. Dören
5. Informationen zum Sachstand Kanalsanierung „Zum Gänsholz“ von Hr. Prof. Dören
6. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 05.06.2012

gez. R. Böttner, Ortsvorsteher

Sitzung der Kommission zur Förderung der Patenschaft

mit dem Luftlandefernmeldebataillon DSO in Stadtallendorf“

Die erste Sitzung der Kommission zur Förderung der Patenschaft mit dem Luftlandefernmeldebataillon DSO in Stadtallendorf findet am

Montag, dem 18. Juni 2012, 19.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Homberger Rathauses
statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gestaltung der Kommissionsarbeit zur Förderung der Patenschaft
3. Verschiedenes

gez.: Prof. B. Dören *gez.: G. Schönfeld*
(Bürgermeister) *(Stadtrat)*

Sitzung des Arbeitskreises Dorferneuerung

Herzliche Einladung

zum 4. Arbeitskreistreffen Dorferneuerung - Ober Ofleiden am 14. Juni 2012 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Verteilung des Protokolls
2. Sachstand Backhaus
3. Funktionen für die Dorfmitte!
   Vereinsvertreter
   Freie Gruppen
   Ortsbeirat
4. Spielplatz am Wasser
5. Wegeführungen in Ober-Ofleiden
6. Neuer Termin 5. Arbeitskreissitzung

Bernd Passarge, Sprecher des Arbeitskreises

Sondermüll-Kleinmengensammlung

Bitte beachten!
Durch einen Fehler des Verlages wurde in der letzten Ausgabe der Termin aus dem vergangen Jahr veröffentlicht.
Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.

Die Redaktion

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) in Lauterbach, Eselswörth 23, führt am **Montag, den 25.06.2012** wieder eine Sammelaktion zur Beseitigung von Problemabfall aus Haushalten, Kleingewerben und Schulen durch. Das Sammelfahrzeug steht

von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr am Bauhof der Stadt Homberg (Ohm)

zur Entgegennahme von Sonderabfällen bereit. Anliefern können Sie Abfälle, die gesundheits- und umweltgefährdend sind und daher nicht in die Mülltonne oder ins Abwasser gehören.

Folgende Abfälle können bei der Sammlung abgegeben werden:

Abfälle rund ums Auto
- Autobatterien
- Abschmierfette
- Verunreinigtes Benzin, verunreinigter Dieselkraftstoff
- Bremsflüssigkeiten
- Frostschutzmittel
- Ölfilter
- Unterbodenschutz

Batterien
- Akkus
- Autobatterien (max. 3 Stück pro Person)
- Knopfzellen
- Rundzellen

Gartenchemikalien
- Düngemittel
- Unkraut-/Schädlingsbekämpfungsmittel

Heimwerker-/Hobbychemikalien
- Abbeizer
- Fotochemikalien
- Holzschutzmittel
- Klebstoffe
- Flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben)
- Laugen und Säuren - Kaltreiniger
- Lösungsmittel (Terpentin, Terpentinsatz, Xylol, etc.)
- Rostschutzmittel

Haushaltschemikalien
- Desinfektionsmittel
- Entfärber, Fleckenentferner
- Entkalker
- Mottenschutzmittel
- Reinigungsmittelreste (Sanitär- /Backofenreiniger, etc.)

Sonstiges
- Gifte und Laborchemikalien
- PCB-haltige Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- Quecksilberhaltige Schalter
- Teilentleerte Spraydosen
- Altmedikamente

Ölhaltige Festabfälle
- Ölbinder
- Ölfilter
- Ölgetränkte Lampen und Putzwolle (tropfend)

Leuchtmittel
Leuchtstoffröhren/Gasentladungslampen
— Leuchtstoffröhren — Gasentladungslampen
von Privatpersonen können kostenlos auch direkt am Entsorgungszentrum Vogelsberg abgegeben werden.
Telefon: 06638-1249

Bitte beachten Sie:
- Dispersionsfarben und ausgehärtete Lacke sind Restabfälle
- Nach der Altölverordnung sind Tankstellen, Werkstätten und Geschäfte verpflichtet, Altöl zurückzunehmen (bei Vorlage des Kaufbeleges kostenlos, ohne Beleg kostenpflichtig)
- Nach der Batterienverordnung ist der Handel verpflichtet, Batterien zurückzunehmen. Geschäfte bieten Abgabemöglichkeiten an

Mengenbegrenzung und Kosten
- Pro Person maximal 100 kg
- Pro Behälter maximal 20 Liter
- Gewerbliche Anlieferer haben 5,50 EUR je kg zu zahlen, für Privatpersonen wird die Anlieferung nicht berechnet

Ab sofort werden am Sammelfahrzeug wieder Altmedikamente von Privatpersonen entgegengenommen. Die Vereinbarung mit der Landesapothekenkammer, dass Apotheken Altmedikamente zurücknehmen, gilt nicht mehr. Altmedikamente sind zwar zumeist Restabfall und dürfen auch so entsorgt werden, sollten aber wegen der Inhaltsstoffe aus dem Hausmüll heraus gehalten werden. Daher nimmt der ZAV am Sammelfahrzeug solche Medikamente an. Einige Apotheken bieten diesen Service auch weiterhin an. Fragen Sie daher nach.
Die Annahme der wegen gefährlicher Reaktionen stets getrennt zu verwahrenden Sonderabfälle kann nur in verschlossenen Gebinden - möglichst in Originalbehältnissen belassen - von maximal 20 Liter Behältervolumen erfolgen. Ausgenommen hiervon sind Dispersionsfarben.
Um die Sonderabfall-Kleinmengensammlung von unnötigem Verpackungsmaterial zu entlasten, sind insbesondere Pflanzenschutzmittelbehältnisse nach deren Entleerung und anschließendem Reinigen aufzuschneiden und in den „Gelben Sack“ zu geben. Das dabei anfallende Spülwasser bitte wieder im Pflanzenschutz ordnungsgemäß verwenden.
Sauber entleerte, tropffreie und spachtelreine Weißblechbehälter sollten nach ihrem Verpressen dem Altwarenhändler angeboten bzw. mit Haus- oder Sperrmüll beseitigt werden.
Behältnisse mit ausgehärteten Farbresten gehören in die Gelbe Tonne, wenn Sie die Rückstände entfernen können. Sollten sich die ausgehärteten Farbreste nicht vom Behältnis trennen lassen, sind sie dem Restmüll zuzuordnen
Bitte geben Sie den Sonderabfall persönlich beim „Verantwortlichen Personal“ am Sammelfahrzeug ab. Bei Verhinderung können auch Dritte, die dann über den Inhalt genauestens zu informieren sind, beauftragt werden. Die Sonderabfälle sollten beschriftet sein. Das Personal ist angewiesen, die umseitig genannten Sammeltermine (Standort, Standzeit) genau einzuhalten. Sollte dennoch einmal eine Verzögerung eintreten, warten Sie bitte am Einsammelort.

Keinesfalls darf Sonderabfall unbeaufsichtigt abgestellt werden, der dann eine ernstzunehmende Gefahr für Kinder darstellt und vom Sammelfahrzeug nicht mehr anzunehmen ist.
Den Weisungen des „Verantwortlichen Personals“ am Sammelfahrzeug ist Folge zu leisten. Für Schäden, die beim Andienen des Sonderabfalls entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.
Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte beim **ZAV, Telefon 06641/9671-22** an, der Ihnen zu weiteren Auskünften gerne zur Verfügung steht.

FERIENSPIELE 2012

Liebe Ferienspielkinder!
Ab Montag, **dem 11. Juni 2012** könnt Ihr Euere Teilnahmebestätigungen bis einschl. Freitag, dem
22. Juni 2012
während den Öffnungszeiten
bei der Stadtkasse, Marktstraße 29,
abholen.
Hier müssten auch die jeweiligen Kostenbeiträge gezahlt werden.
Bitte beachten!!
Sollten Teilnahmebestätigungen bis zum **22. Juni 2012 nicht** abgeholt worden sein, werden diese Kinder automatisch aus den Veranstaltungen gestrichen und Nachrücker eingesetzt.
Wir bitten dies zu beachten!
Homberg (Ohm), den 25. Mai und 01. Juni 11

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Prof. Béla Dören
Bürgermeister

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
im Untergeschoss des Kindergartens, Friedrichstraße 3 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen).

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein
Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 13 bis 17 Uhr, Marktstraße 23
(Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5 a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils
samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen:

pro cbm	10,00 Euro
1/2 cbm	5,00 Euro
1/4 cbm	2,50 Euro
Sackware	1,00 Euro

Öffnungszeiten des Freibades

der Stadt Homberg (Ohm)

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	12:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 09:00 Uhr
Feiertage	
Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad nur bis 19:00 Uhr geöffnet.
Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor der Schließung des Schwimmbades.
Das Schwimmbad kann bei ungünstiger Witterung Stunden- oder Tageweise geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten! Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 1446 zu erfahren.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter (06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmüll:
Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Papiertonnen:
Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0.

Gelbe Tonne und Sperrmüllabfuhr:
Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0800) 1889966.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die grünen Abfuhrkarten zur Sperrmüllentsorgung sind bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) vorhanden und können bei Bedarf abgeholt werden. Darüber hinaus teilt der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) mit, dass Sperrmüllanmeldungen formlos gestellt werden können. Ausreichend wäre ein Kurzbrief mit Angaben der abzuholenden Gegenstände sowie Adresslage, auch per Fax oder E-Mail möglich. Des weiteren besteht die Möglichkeit den Sperrmüll auch über die Homepage **www.zav-online.de** und/oder telefonisch über die Sperrmüllhotline anzumelden.
Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel.: (06641) 9671-22

montags	von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
mittwochs	von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr

möglich.

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“
Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Sita Mitte GmbH & Co. KG statt. Bitte melden Sie sich unter Tel.: (0800) 1889966 oder 0661/8686-0.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“
Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 85. Geburtstag am 14. Juni 2012
Frau Elfriede Schneider
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Karlstr. 5

zum 90. Geburtstag am 17. Juni 2012
Herrn Karl Justus
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Gontershausen, Am Hermesgarten 3 a

Homberg (Ohm), den 13. Juni 2012

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, den 13. Juni 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Ruckelshausen/Dr. Buff/Zimmer, Lampertweg 11, 36320 Kirtorf, Tel.06635/9611-0
Samstag, den 16. Juni 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821
Sonntag, den 17. Juni 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Noelke/Dr. Saeger, Am Hohen Tor 16,
35315 Homberg (Ohm), Tel. 06633/821
Mittwoch, den 20. Juni 2012
Bezirke Homberg,
Gemünden u. Kirtorf:
Praxis Dr. med. Dieter Ladwig, Berliner Straße 9a,
35315 Homberg (Ohm),Tel. 06633/398
Der Dienst beginnt und endet um 8.00 Uhr

- Anzeige -

TransMed
express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Marc Schötterl und Florian Schneider GbR

- Anzeige -

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Abrechnung mit allen Kassen
Tel. 06633/6433840
Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3
Alltagsbetreuung nach § 45
Zuhause oder Gruppenbetreuung in unserem "Tagestreff"
www.pflegeteam-pro-senior.de

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 13. Juni 2012
RATHAUS-APOTHEKE, Dietrich Seefisch, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
St.-MARTIN-APOTHEKE, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt (Hessen), Tel.: (06692) 91 90 45
Donnerstag, den 14. Juni 2012
ALBERT-SCHWEITZER-APOTHEKE, Albert-Schweitzer-Straße 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480
Freitag, den 15. Juni 2012
APOTHEKE H. JUNG, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037
Samstag, den 16. Juni 2012
MARKT-APOTHEKE, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,
Tel.: (06428) 69 66
Sonntag, den 17. Juni 2012
ALTE-APOTHEKE, Frankfurter Straße 79, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 257
ABRONSIUS-APOTHEKE, Schönbacher Str. 10 A,
35274 Kirchhain-Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Montag, den 18. Juni 2012
STADT-APOTHEKE, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,
Tel. (06635) 223
Dienstag, den 19. Juni 2012
TEICH-APOTHEKE, Niederkleiner Straße 5,
35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059
Mittwoch, den 20. Juni 2012
BAHNHOF-APOTHEKE, Bahnhofstraße 12 1/2,
35274 Kirchhain, Tel. (06422) 10 50
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19.00 Uhr dienstbereit.

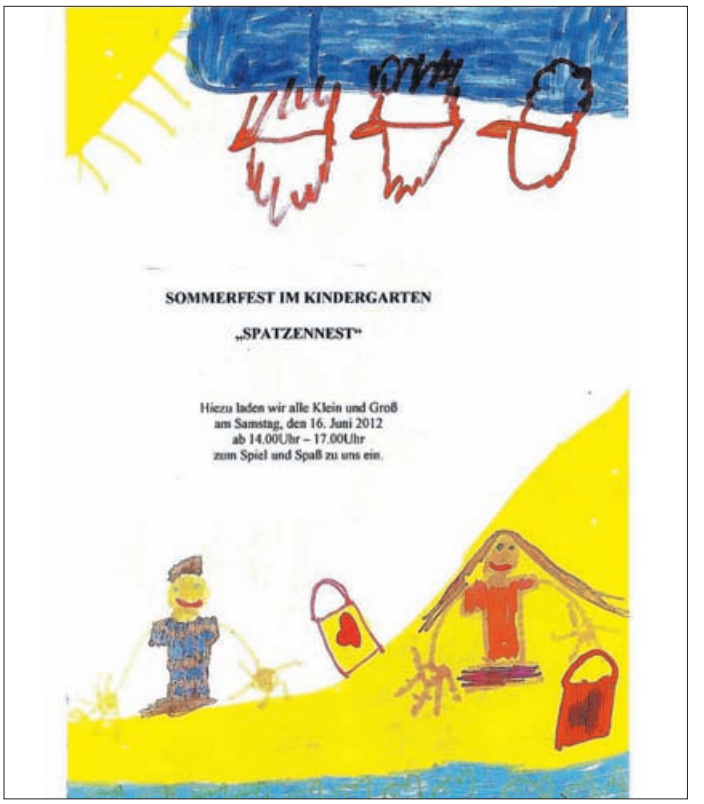
Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

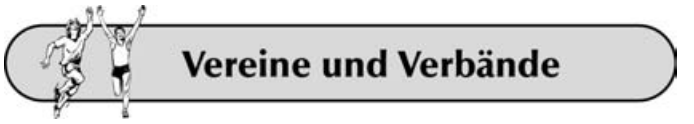
Kindergartennachrichten



OHMTALSCHULE HOMBERG (OHM)

„Bunter Abend“ - die Ohmtalschule stellt sich vor

Am Montag, dem 18. Juni 2012, präsentieren Schülerinnen uns Schüler nun schon zum dritten Mal die Arbeitsergebnisse ihrer Projektwoche, die dieses Jahr unter dem Motto „Gesundes Leben“ steht.
Um 18:30 Uhr öffnet die Präsentation in der Pausenhalle (Plakate, Videos, etc.), ab 19:30 Uhr finden dann Darbietungen (Musik, Tanz, Theater) auf der großen Bühne statt.
Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 - 10 freuen sich auf eine rege Teilnahme und laden alle Eltern sowie interessierte Bürger zu dieser Veranstaltung herzlich ein.



Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) von **20.00 bis 21.30 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

4. Scholl-Hoffrichter-Cup

vom 03.07. - 08.07.2012

in Rüddingshausen

Gruppe A
FSG Schweinsberg/Dannenrod
SV Mardorf
FSG Homberg/Ober-Ofleiden

Gruppe B
Spvgg Rauischholzhausen
SV Niederklein
SG Rüddingshausen/Londorf

Gruppe C
SV Erfurtshausen
SG Appenrod/Maulbach
SV Nieder-Ofleiden

Spielplan:
Gruppe A
Dienstag, 03.07.2012
18:00 Uhr:
FSG Schweinsberg/Dannenrod - SV Mardorf
19:00 Uhr:
Verlierer Spiel 1 - FSG Homberg/Ober-Ofleiden
20:00 Uhr:
FSG Homberg/Ober-Ofleiden - Sieger Spiel 1
Gruppe B
Mittwoch, 04.07.2012
18:00 Uhr:
Spvgg Rauischholzhausen - SV Niederklein
19:00 Uhr:
Verlierer Spiel1 - SG Rüddingshausen/Londorf
20:00 Uhr:
SG Rüddingshausen/Londorf - Sieger Spiel 1
Gruppe C
Donnerstag, 05.07.2017
18:00 Uhr:
SV Erfurtshausen - SG Appenrod/Maulbach
19:00 Uhr:
Verlierer Spiel 1 - SV Nieder-Ofleiden
20:00 Uhr:
SV Nieder-Ofleiden - Sieger Spiel 1
Gruppe D
Freitag, 06.07.2012
18:00 Uhr:
Zweiter Gruppe A - Zweiter Gruppe B
19:00 Uhr:
Verlierer Spiel 1 - Zweiter Gruppe C
20:00 Uhr:
Zweiter Gruppe C - Sieger Spiel 1
Endrunde
Sonntag, 08.07.2012
14:00 Uhr
Sieger Gruppe A - Sieger Gruppe C
15:00 Uhr:
Sieger Gruppe B - Sieger Gruppe D
16:30 Uhr:
Spiel um Platz 3
18:00 Uhr:
Endspiel
Wanderpokal und Preisgelder werden durch Paul Hoffrichter nach Turnierschluss überreicht. Danach erfolgt die Auslosung des Austragungsortes für 2013.
Spielmodus: Es gelten die Regeln des HFV.
Spieldauer: Vorrunde 2 x 20 Minuten. Halbfinale und Endspiele 2 x 30 Minuten.
Eintritt: Wochentags 2,00 EUR, Sonntag 3,00 EUR.
1. Sieger: Wanderpokal und 500 EUR Preisgeld
2. Sieger: 300 EUR Preisgeld
3. Sieger: 200 EUR Preisgeld
4. Sieger: 100 EUR Preisgeld
Nach dreimaligem Gewinn bleibt der Wanderpokal bei dem Gewinner.
Bei Punkt- und Torgleichheit entscheidet ein Elfmeterschießen über den Endrundenteilnehmer.
Gibt es in der Gruppe A bis D bei dem 1. Spiel ein Unentschieden, wird der Gegner für Spiel 2 durch Los ermittelt.
Sollte es bei den Endrundenteilnehmern nach regulärer Spielzeit Unentschieden stehen, wird das Spiel um 2 x 5 Minuten verlängert. Danach erfolgt, sollte es immer noch Unentschieden stehen, ein Elfmeterschießen.

Haste Töne -

50 Jahre Feuerwehrmusik Hessen

Die Feuerwehrmusik im Landesfeuerwehrverband (LFV) Hessen feiert vom 15. - 17. Juni 2012 ihr 50-jähriges Bestehen unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier. Gefeiert wird im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr (FF) der Stadt Homberg/Ohm, weil dort 1962 das 1. Landeswertungsspielen des LFV Hessen stattgefunden hatte. Aufbauend auf diesem und den beiden folgenden Landeswettbewerben der Feuerwehrmusik Hessen wurde 1966 der erste Landesstabführer benannt (und ab 1968 dann gewählt) und damit die Vertretungsebene für die Spielmanns- Fanfaren- und Musikzüge auf Landesebene eingerichtet.
Das wollen jetzt der Landesfeuerwehrmusikausschuss mit seinen fast 7000 Musikerinnen und Musikern aus 183 Feuerwehrmusikgruppen gemeinsam mit dem LFV Hessen und der FF Homberg/Ohm feiern. Landesstabführer Jochen Rietdorf hat mit seinem Gremium ein umfangreiches Programm zusammengestellt und er bedankt sich schon jetzt bei der FF Homberg/Ohm, insbesondere beim Blasorchester des Spielmanns- und Fanfarenzuges der FF Homberg/Ohm, die gerne die Rolle des Gastgebers übernommen haben. Ein großes Dankeschön geht auch an den

Hauptsponsor, die Sparda-Bank Hessen für ihre großzügige finanzielle Unterstützung. Beginnen wird das Drei-Tage-Festprogramm mit einem starken Konzert der Jugend. Unter dem Motto „Jugend in Concert“ werden am Freitag (15. Juni) um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr), in der Stadthalle von Homberg/Ohm, das Jugendmusikkorps der FF Großen-Linden und der Spielmannszug der FF Reiskirchen einen musikalischen Strauß der „Extraklasse“ zum Besten geben. Der Eintritt beträgt 7,00 EUR (Vorverkauf und Ermäßigung 5,00 EUR).
Am Samstag tagt der „Fachbereich Musik“ des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) unter der Leitung des Stellv. Bundesgeschäftsführers Rudolf Römer, zu dem alle Landesstabführerinnen und Landesstabführer der Länder in den Stützpunkt der FF Homberg/Ohm eingeladen sind. Am Nachmittag startet dann ab 15.00 im Festzelt an der Stadthalle die Konzertreihe, die von der Big Band der FF Melsungen eröffnet wird. Ihr folgen die Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen (Gäste aus Rheinland-Pfalz), der Spielmanns- und Fanfarenzug der FF Herbstein und das Blasorchester der FF Bad Wildungen.
Um 19.00 Uhr beginnt der offizielle Empfang durch den LFV Hessen, den KFV Vogelsbergkreis und der FF Homberg/Ohm, der musikalisch vom Blasorchester der FF Mardorf begleitet wird. Jochen Rietdorf ist es gelungen, den Leiter des Deutschen Feuerwehrmuseums in Fulda, Herrn Rolf Schamberger, als Chronisten zu gewinnen. Im Verlauf des Festaktes folgen Ansprachen des Staatssekretärs Werner Koch und des Präsidenten des Weltfeuerwehrverbandes Dr. Ralf Ackermann sowie Ehrungen und Grußworte. Beschließen wird den Festakt das Blasorchester des Spielmanns- und Fanfarenzuges der FF Homberg/Ohm mit Spielleuten aus Großen-Buseck und Herbstein sowie den Chören aus Maulbach, Ober-Ofleiden-Gontershausen und dem Silcher Chor mit dem „Hohen Tag“.
Der Sonntag steht unter dem Motto „Tag der Musik“. Hier werden sowohl im Festzelt an der Stadthalle als auch in der Innenstadt im Stundentakt Musikgruppen aufspielen. Im Festzelt musizieren die Feuerwehrkapelle der FF Wald-Michelbach, der Musikzug der FF Staufenberg, das Spielleuteorchester der FF Pohl-Göns, der Musikzug Büdingen und das Blasorchester der FF Mardorf. In der Innenstadt spielen die Spielgemeinschaft der FF Frielendorf-Spieskappel, der Musikzug der FF Gemünden (Wohra), der Musik- und Spielmannszug der FF Großropperhausen, die Spielmannszüge der FF Fürth und Ippinghausen sowie die Marching-Band der FF Bachrain auf.
Das große Finale wird dann um 16.00 Uhr am Sportplatz an der Altenstadt mit einer Show- und Marschparade beginnen. Die Show and Brass Band der FF Alsfeld, das Musikkorps der FF Tann mit den Pipes an Drums von „Targe of Gorden“ und das Musikkorps der FF Ufhausen, gestalten eine Show- und Marschparade auf höchsten Niveau. Viele weitere Informationen zum Jubiläum der Feuerwehrmusik Hessen finden Sie auf der Internetseite unter www.feuerwehrmusik-hessen.de

Jagdgenossenschaft Schadenbach

Einladung zur Feld- und Waldrundfahrt

Homberg-Schadenbach (kli) Hiermit lädt die Jagdgenossenschaft Schadenbach ihre Mitglieder und deren Familienangehörige, auch Kinder und Enkel zu einer Feld- und Waldrundfahrt für Sonntag, den 17. Juni 2012 ein. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr an der Bushaltestelle des Dorfes. Vorgesehen ist wieder eine Rundfahrt, bei der Jagdausschussvorsitzender Kurt Linker Erklärungen zu den Flurnamen, geschichtlichen Stätten, Grenzverläufen und Interessantes am Wegrand geben wird. Gegen 12.30 Uhr trifft man sich zum Mittagessen an der Grillhütte.

Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“

SG Rühl/Werneburg mit der schnellsten Tauben

Wenig Wind und kühle Temperaturen bescherten den Züchtern der beiden Homberger Brieftaubenzuchtvereine „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“ auch beim fünften Preisflug eine relativ langsame Rückkehr ihrer gesetzten Tauben. Zugleich führte das Gesamtergebnis zu einer völlig neuen Situation in den einzelnen Meisterschaftswertungen, die alle durcheinander gewirbelt wurden. Auflass für die 558 Tauben der 16 Züchter von der Homberger Einsatzstelle war bei diesem Flug das durchschnittlich 342 Kilometer entfernte Müllheim am Rhein, wo die Tiere um 08:30 Uhr gestartet wurden, wie Flugleiter Günther Rühl auf Nachfrage ausführte. Die schnellste Tauben erreichte nach dem Auflass ihren heimatlichen Schlag bei der Ehringshäuser Schlaggemeinschaft (SG) Rühl/Werneburg um 13:18 Uhr. Die Taube kam damit auf eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 70,7 km/h, was einer Distanzbewältigung von 1.179,9 Meter pro Minute entspricht. Die relativ lange Flugzeit wird auch in der festgestellten Konkurszeit deutlich, also die Zeit innerhalb derer die zurückkehrenden Tauben noch Preise erzielen konnten. Sie dauerte diesmal mit 61 Minuten ausgesprochen lang, wenn man bedenkt, dass dabei auch Zeiten von wenigen Minuten durchaus vorkommen.
Neben dem Spitzenplatz erreichte die SG Rühl / Werneburg noch die Spitzenpreise 4., 17. und 20. Weitere Spitzenpreise gingen an Reinhard Wolf (2., 6., 7., 18.), an die SG Pfeil und Nispel (3., 5., 10.), an den Züchter Peter Antmansky (8., 14.), an die SG Tobias und Sebastian Weber (9.), an Züchter Robert Reitz (11.), an Heinrich Wolf (12.), an Tom-Robin Reitz (13.), an Gernold Hamel (15.), an die SG Casper/Harres (16.), sowie an Gudrun Jakobi (19.).

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG Rühl und Werneburg	38	13
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	26	4
Tom-Robin Reitz	21	10
SG Alois und Diana Girschek	30	9
Gudrun Jacobi	58	20
SG Casper/Harres	52	15
Peter Antmansky	53	20
Maurice Manderbach	7	1
Gernold Hamel	42	10
Robert Reitz	44	18

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG M u. T. Korba	26	6
Reinhard Wolf	38	17
Heinrich Wolf	26	12
SG T u. S Weber	40	14
Klaus Pfitzner	9	2
SG Pfeil und Nispel	48	15

Bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist nach dem fünften Preisflug die Tabelle erneut erheblich durcheinander geraten, wobei es nun aber auch klare Favoriten aufgrund der erzielten Preise gibt. Neuer Spitzenreiter mit 15 Preisen ist jetzt der Burg-Gemündener Züchter Robert Reitz, der damit gleich vier Plätze nach oben kletterte, während Reinhard Wolf, ebenfalls 15 Preise, auf Rang zwei abrutschte. Es folgen die SG Pfeil und Nispel (14 Preise), sowie Gernold Hamel und Tom Robin Reitz, jeweils 13 Preise.
Veränderungen ergaben sich auch bei den beiden Vereinsmeisterschaften, wobei sich beim BZV „Ohmtalbote“ ebenfalls Robert Reitz um einen Platz verbessern konnte und damit die Führung deutlich mit nunmehr 20 Preisen übernahm. Es folgt auf Rang zwei Gernold Hamel (17 Preise), der sich zwei Ränge verbessern konnte. Ebenfalls ein Wechsel ergab sich beim BZV „Heimatliebe“, wo die SG Pfeil und Nispel ihre bisherige Führungsposition nicht verteidigen konnte und mit 18 Preisen auf Platz zwei verdrängt wurde. Es führt Reinhard Wolf mit 19 Preisen. Der sechste Preisflug findet in einer Woche statt, er wird dann vom französischen Besancon gestartet, von wo aus die Tauben eine Flugdistanz von rund 455 Kilometer zu bewältigen haben.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Homberger Pfadfinder auf dem Landespfingstlager in Immenhausen

Bei blauem Himmel und Sonnenschein trafen sich die Homberger Pfadfinder vom Stamm Wüstenfüchse zusammen mit 500 anderen Pfadfindern des BdP aus ganz Hessen zum großen Landespfingstlager. Dieses findet jedes 2. Jahr in Immenhausen auf dem Bundeszeltplatz statt.
Das Thema dieses Pfingstwochenendes war die römische Stadt in Germanien. Dazu gab es verschiedene Spiele und AGs für die Kinder.
Die Gruppen konnten sich in Gladiatoren-Wettkämpfen wie Tauziehen und Staffellauf messen oder in einem großen Geländespiel um die Erhaltung der Stadt kämpfen. Am Sonntagnachmittag stand eine Band bereit, zu deren Musik man verschiedene Volkstänze aus unterschiedlichen Ländern lernen und tanzen konnte und am Sonntagabend, beim großen Pfingstfeuer, gab es sogar eine Feuer- und Jongliershow.
Das alles begleitete die übliche Lageratmosphäre vom Schlafen in Zelten, Singen am Feuer, dem Zusammenleben mit anderen Pfadfindern und natürlich jeder Menge Spaß.
Müde aber zufrieden und mit vielen schönen Erinnerungen kehrten die Wüstenfüchse am Montag wieder zu ihren Eltern nach Homberg zurück.

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag Kinder:	15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche:	15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Hausfrauenverein Homberg

Wer möchte vom 24.-25.11.2012 mit uns nach Hamburg fahren?

Wir fahren über Kassel-Hannover nach Hamburg.
Nach der Zimmerverteilung in einem guten 3*Hotel haben wir Gelegenheit die Musicals Tarzan, König der Löwen oder Sister Act zu besuchen. Karten: I. Rang 117.—EUR, 2. Rang 106.-EUR, 3. Rang 95,-EUR, Bitte bei Anmeldung angeben. Wer möchte kann am 2. Tag morgens den Fischmarkt besuchen. Unter sachkundiger Führung kann man an einer Stadtbesichtigung teilnehmen, oder etwas anderes unternehmen, bis wir nach der Mittagspause an den Landungsbrücken von St.Pauli die Heimreise antreten. Fahrt im modernen Reisebus mit Bordküche und WC
1 Übernachtung im 3* Hotel, DU/WC, Tel., TV, reichhaltiges Frühstücksbuffet
Anmeldung: bis 15.06.2012, unter gleichzeitiger Zahlung von 50,—EUR, bei Gertrud Wagner, Herderstr. 13, 35315 Homberg, auch Nichtmitglieder sind willkommen
Preis pro Person im DZ 119,— EUR
Einzelzimmerzuschlag 30,—EUR

Hille-Oberlübbe

Freitag, 21.09.2012 fahren wir nach Hille-Oberlübbe zu MH-Moden. Hier können wir während eines Frühstücks die Modenschau, mit den neuesten Modellen für Herbst/Winter, ansehen. Zum Einkaufen, animiert durch die Modenschau, haben wir dann genügend Zeit. Anschließend fahren wir zum Mittagessen. Nach dem Mittagessen fahren wir in die schöne Stadt Bad Oeynhausen, Zeit zur freien Verfügung, bis ca. 18.30 Uhr.
Abfahrt Firma Ebke 06.30 Uhr
Anmeldung bis 15.06.2012, unter gleichzeitiger Zahlung von 30,—EUR, bei Gertrud Wagner, Herderstr. 13, 35315 Homberg
Gäste sind willkommen. Wir freuen uns auf Sie, lernen Sie uns kennen.

Uckermark

Vom 26.10.-28.10.2012 werden wir in die Uckermark fahren, um den „Indian Sommer“ inmitten eindrucksvoller Wälder und Heidelandschaften in der brandenburgischen Seenplatte zu erleben. Über Kassel, Göttingen, Madeburg, Potsdam fahren wir nach Templin, wo wir zu einer Stadtführung erwartet werden, lassen wir uns von den Sehenswürdigkeiten überraschen. Im Ahorn Seehotel werden wir unsere Zimmer beziehen, zu Abend essen und wer möchte den Abend bei Musik und Tanz ausklingen lassen. Am zweiten Tag werden wir nach einem guten Frühstück eine große Uckermark-Rundfahrt, mit örtlicher Reiseleitung unternehmen, und die seenreiche Landschaft bewundern können. Abends wird nach einem stimmungsvollen Lagerfeuer und Grillbuffet, uns der Indian Summer beeindrucken. Am dritten Tag werden wir nach dem Frühstück nach Magdeburg fahren. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt, vorbei an der Grünen Zitadelle dem Hundertwasserhaus, können wir die historische Vergangenheit Magdeburgs kennenlernen. Nach dem Mittagessen geht die Fahrt nach Hause.
Reisepreis im DZ: 245,—EUR, Einzelzimmerzuschlag 24,—EUR
Im Reisepreis enthalten: 2xÜbernachtung Zi: DU/WC, TV
2x reichhaltiges Frühstücksbuffet, 1x kalt-warmes Schlemmerbuffet mit Salatbar und Dessertvielfalt, 2x stimmungsvolles Lagerfeuer und Grillbuffet, freie Nutzung des Hallenschwimmbades und der Fitnessgeräte, tägliche Wassergymnastik von 7.30 Uhr - 7.45 Uhr, 1x Reiseleitung zur großen Uckermark-Rundfahrt, Stadtführung Templin
Anmeldung: bis 15.06.2012 bei Gertrud Wagner, Herderstr. 13, 35315 Homberg, unter gleichzeitiger Zahlung von 50,-EUR,
auch Nichtmitglieder sind willkommen

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2012

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am 15. Juni 2012 in das Hotel Güntersteiner Hof in Homberg ein. Beginn 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der beiden Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechners und des gesamten Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer

a. Anpassung der Mitgliedsbeiträge

6. Ehrungen
7. Anträge an die Versammlung
8. Verschiedenes

Schriftliche Anträge sind spätestens drei Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Thorsten Maus (Burghain 2a, 35315 Homberg) einzureichen.

JSG Homberg/Ofleiden

C-Junioren sind Kreismeister -

Gruppenliga Relegationsrückspiel am 16.6.12

Nach gewonnener Kreismeisterschaft der C-Junioren steht die Gruppenliga Relegation an. Diese Woche Samstag (16.6.12) um 15 Uhr findet in Ober-Ofleiden das Rückspiel zur Gruppenliga Qualifikation gegen die JSG Rennertehausen statt. Das Hinspiel ging mit 4:3 knapp verloren. Nun gilt es mit heimischer Unterstützung das Ruder herumzureißen um im nächsten Jahr Gruppenliga zu spielen.

Wir würden uns über zahlreiche Fans freuen.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

TV Homberg und Freiwillige Feuerwehr Homberg

Gelungenes Kinderfest an Fronleichnam dank Wetterglück

Der Himmel sah reichlich grau aus am vergangenen Donnerstagvormittag, als sich die zahlreichen Helfer/innen von Freiwilliger Feuerwehr und Turnverein daran machten, mit Optimismus die notwendigen Aufbauarbeiten für das gemeinsame große Spiel- und Spaßfest aus Anlaß ihres 150-jährigen Bestehens zu erledigen. Doch die allseitige Hoffnung auf Wetterbesserung erfüllte sich zunächst nicht. Im Gegenteil, es tröpfelte bisweilen sogar mehr oder weniger heftig von oben.
So fanden sich denn auch in der ersten Stunde nach dem offiziellen Beginn des Festes um 11.00 Uhr nur wenige Kinder und deren Begleitpersonen ein, um das kostenlose Angebot zu reichlich vergnüglich spielerischer Aktivität wahrzunehmen. Doch ab Mittag zeigte Petrus ein freundlicheres Gesicht. Es blieb fortan trocken und am Himmel zeigten sich zwischen den Wolken jetzt vermehrt blaue Stellen. Am späteren Nachmittag stattete sogar noch die Sonne dem Fest einen längeren Besuch ab.
Letztlich konnten sich die beiden Veranstalter-Vereine dann doch noch über einen guten Besuch und reges Treiben freuen, sowohl an den abwechslungsreichen Stationen für Sport, Spiel und Spaß für kleine, große und erwachsene Kinder als auch im gut Sortierten Verpflegungsbereich. Von zahlreichen Kindern ständig umlagert waren die Schminkecke, das Kistenstapeln, die Hüpfburg, die Mohrenkopfschleuder und der heiße Draht, um nur einige Angebote zu nennen. Auch die nicht alltäglichen Fahrzeuge und sonstigen Gerätschaften aus dem Sportkreis-Spielepool wurden ausgiebig genutzt., und immer wieder stiegen auch blaue Ballons gen Himmel, die Kinder im Rahmen eines Luftballon-Wettbewerbs auf eine ungewisse Reise schickten. - Diejenigen Kinder, deren Ballon die weiteste Strecke zurücklegt, können eine Reihe attraktiver Überraschungspreise gewinnen. Diese werden dann anlässlich der Eröffnung des Homberger Stadtfestes am Sonntag, dem 21. Oktober, übergeben werden.
Eine amüsante Einlage für die Zuschauer bot am Nachmittag die „Homberger Rasenski-Meisterschaft“. In dem nicht wirklich ernst gemeinten Wettbewerb versuchten acht Teams aus jeweils zwei Kindern und zwei Erwachsenen auf den übergroßen Skiern mehr oder minder geschickt und erfolgreich ihre Vorwärtsbewegung zu koordinieren. In den vier Vorläufen waren die Teams von Kindergarten - Handel - Handwerk - Feuerwehr ihren jeweiligen Gegnern teils klar unterlegen. Die folgenden Läufe endeten dann aber allesamt denkbar knapp, die Teams Doktoren und Turnverein mussten ausscheiden. Im Finale trafen dann die Teams Schule und Rathaus aufeinander. Bis gut zur Hälfte der Strecke gleichauf, sorgte ein kurzer Stolperer des Teams Rathaus für den entscheidenden kleinen Vorsprung des siegreichen Teams Schule.

SPORTABZEICHENTREFF

Sportabzeichen 2011 übergeben

Nachdem der 25. Jubiläumssportabzeichentreff des TV 1862 Homberg in den letzten Wochen begonnen hat, wurden am Dienstag, 5. Juni 2012, im Rahmen einer Zusammenkunft der „Sportabzeichler“ in der Gaststätte „Zum Marktbrunnen“ die Urkunden der letztjährigen Aktion überreicht.
Als Fazit bleibt insgesamt festzuhalten: Mit 32 erfolgreichen Prüfungen bei den Erwachsenen und lediglich 33 bei den Jugendlichen konnte der TV 1862 Homberg erstmals nach fünf Jahre nicht die Siebzigermarke erreichen. Offenbar machten sich die verstärkten Bemühungen um das Sportabzeichen seitens der Homberger Schule hier nachteilig bemerkbar. Erfreulich ist hingegen, daß sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Erwachsenen wiederum einige Neulinge zu verzeichnen waren.
Ein besonderer Dank für die wohlwollende Unterstützung der Sportabzeichenaktivitäten gilt wie in jedem Jahr den Mitarbeitern des Homberger

Schwimmbades, ebenso Angela Bock, Anke Alberti, Sabine Simonides, Anette Löchel und Tatiana Lederer für die Betreuung und Anleitung der jüngeren Jugendlichen sowie Klaus Lotz, Rainer Döring, Birgit Justus und Manfred Wilhelm für die Durchführung des Sportabzeichentreffs für die älteren Jugendlichen und die Erwachsenen.
Nachfolgend sind die Erwerber des Sportabzeichens 2011 aufgeführt, in Klammern die Zahl der erfolgreichen Wiederholungen. - Die Sportabzeichen der Jugendlichen wurden bereits zur Saisoneröffnung auf dem Sportplatz überreicht und deren Namen auch bereits veröffentlicht.

Deutsches Sportabzeichen in Bronze:
Althammer, Marion (2)
Bangert, Jasmin (1)
Bisanz, Dagmar-Viola (1)
Diehl, Karoline (1)
Pukalla, Sabina (1)
Sartorius, Eva (1)
Seibert, Felix (1)

Deutsches Sportabzeichen in Silber
Bock, Marcel (4)
Dluzenski, Markus (4)
Kornmann, Monika (4)
Pfeiffer, Ralf (4)
Röhrig, Katja (3)
Trifa-Stumpf, Adrienne (3)

Deutsches Sportabzeichen in Gold:
Altemann, Karl-H. (17)
Bieber, Ingrid (19)
Bock, Angela (9)
Döring, Rainer (23)
Dörr, Wolfgang (9)
Feyh, Friederike (9)
Fröhlich, Markus (8)
Glatthaar, Anita (23)
Grilz, Reinhard (21)
Hofmann, Helmut (16)
Justus, Birgit (18)
Justus, Erhard (14)
Lotz, Waltraud (23)
Müller, Manfred (9)
Reise, Heidrun (24)
Rosskopf, Doris (5)
Schraub, Birgitt (14)
Schulz, Wolfgang (32)
Seim, Wolfgang (18)

Bis zum Beginn der Sommerferien besteht jeweils dienstags ab 18.00 Uhr auf dem Sportplatz an der Altenstadt die Möglichkeit zur Vorbereitung und zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens. Eine gesonderte Abnahme der Schwimmdisziplinen findet am Samstag, 23. Juni 2012 im Homberger Schwimmbad statt. Jeder kann teilnehmen, eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich.
Viele weitere Informationen finden Interessierte im Internet auf der Vereinshomepage www.tvhomberg.de .

Die Sportabzeichenträger 2011

Gelungene Festveranstaltung mit zahlreichen Ehrungen

Eines regen Gästezuspruchs konnte sich die Festveranstaltung des TV 1862 Homberg aus Anlaß des 150jährigen Vereinsjubiläums am Samstag, 2. Juni 2012, in der Homberger Stadthalle erfreuen.
Nachdem alle einen Platz gefunden hatten, konnte man mit ein wenig Verspätung in das abendfüllende Programm starten, durch das 2. Vorsitzender Manfred Wilhelm als Moderator führte. Geschickt verband er die zahlreichen Programmpunkte von Ansprachen und Ehrungen sowie einer ganzen Reihe verschiedener Einlagen, indem er immer wieder geschichtlich und aktuell Bezug nahm auf die Gegebenheiten in der weiten Welt, in der Stadt Homberg und in deren Turnverein.
Zur Eröffnung brachte Michele Alberti am Flügel ebenso gekonnt Variationen von Beethovens „Freude schöner Götterfunken“ zu Gehör wie Horst Mayer einen von dem Homberger Turner Friedrich Geibel für das Turnfest im Jahr 1902 gereimten Willkommensgruß an die Gäste.
In seiner folgenden Begrüßungsansprache stellte 1. Vorsitzender Marco Stula das umfangreiche sportliche Angebot des TV 1862 Homberg dar, das man weiten Bevölkerungskreisen möglichst auch künftig „für kleines Geld“ anbieten möchte. Er betonte, daß dies aber nicht ohne das im bisherigen Umfang im Verein übliche ehrenamtliche Engagement so vieler Personen möglich sein werde.
Der designierte Landrat des Vogelsbergkreises , Manfred Görig, Hombergs Bürgermeister Prof. Bela Dören und Stadtverordnetenvorsteher Armin Klein brachten in ihren Grußworten ihre große Wertschätzung für den Jubiläumsverein und dessen langjährige Verdienste um das Gemeinwohl zum Ausdruck und überreichten Ehrengaben. Wolfgang Schmidt überbrachte als Sprecher des Vereinsrings Homberg die Glückwünsche der Homberger Vereine, verbunden mit der Übergabe eines kunstvoll gestalteten, wertvollen Fahnenbandes zur dauerhaften Erinnerung an den nicht alltäglichen Anlaß.
Einen wahren Höhepunkt erreichte die Stimmung im Publikum dann bei der Gesangsdarbietung des eigens für diesen Abend formierten Turnerchores des TV 1862 Homberg. Unterstützt von Ehrenmitglied Helmuth Killer mit seiner Gitarre brachten
die Männer der Abteilung Breitensport souverän und stimmgewaltig eine Folge von eingängigen Volks- und Turnerliedern, die vom begeisterten Publikum zu Recht mit reichlich Applaus bedacht wurde.
Nachdem sich die Gäste in einer Verpflegungspause mit Salzbrezeln gestärkt hatten, stellte Hartmut Katz im historischen Turnerkostüm das einst streng reglementierte Turnerleben dar, indem er die Turnordnung des TV 1862 Homberg aus den Anfangsjahren verlas. Die seinerzeit gültigen Bestimmungen sorgten im Publikum ebenso für Erheiterung wie das anschließend von Karl-Heinz Schepp vorgetragene Gedicht von einem Turner und dessen nicht ganz glücklich verlaufenem Turnfestbesuch.
Günter Krämer, 2. Vorsitzender des tags zuvor neu gegründeten Sportkreises Vogelsberg, zeichnete anschließend Stephanie Viehl, Gerhard Oberer, Klaus Lotz und Rainer Döring für ihre umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeit mit der bronzenen Nadel des Landessportbundes Hessen aus.
Manfred Weide, Vorsitzender des Badminton-Bezirkes Wetzlar, überreichte der Badminton-Abteilung einen Ehrenteller aus Anlaß ihres 25jährigen Jubiläums und Werner Arnold erhielt für mehr als 20 Jahre Abteilungsleiter-tätigkeit die silberne Ehrennadel des Hessischen Badmintonverbandes. Für ihr langjähriges Mitwirken in der Badmintonabteilung erhielten Volker Stiller und Andreas Görig von 1. Vorsitzendem Marco Stula die silberne Ehrennadel des TV 1862 Homberg.
Nach einer schwungvollen Linedance-Darbietung einer gemischten Gruppe aus der Abteilung Breitensport Frauen mit reichlich Applaus und Zugabe zeichnete Ingrid Hubing, Vorsitzende des Turngaus Mittelhessen, Angela Bock, Helga Heigl, Hartmut Katz und Rudolf Goßfelder für ihre Verdienste um „die Turnsache“ mit der bronzenen Ehrennadel des Turngau Mittelhessen aus. Weiterhin überbrachte sie dem Jubiläumsverein als Ehrengabe des Hessischen Turnverbandes den schwergewichtigen Friedrich-Ludwig-Jahn-Schild.
Die größte Zahl an Ehrungen hatte dann die Handballabteilung zu verzeichnen. Zuerst überreichte 1. Vorsitzender Marco Stula den Spielerinnen der 1. Damenmannschaft ein Präsent für ihren Aufstieg in die Bezirksklasse A in der abgelaufenen Spielrunde 2011/2012, ehe Bezirksvorsitzender Tobias Weyhrauch die anstehenden Ehrungen von Einzelpersonen vornahm. Die Aktivennadel des Hessischen Handballverbandes erhielten Karin Fuchs, Gabi Herzig-Becker und Susan Stock, die alle in mehr als 25 Jahren Handballspiel prägend für das Erscheinungsbild des Homberger Frauenhandballs wirkten. Raphael Bernhart, Simone Meschkat, Jürgen Röhrig, Thomas Sartorius, Marco Stula und Karin Wiegand erhielten die bronzene Ehrennadel des HHV für ihre ausdauernde Tätigkeit zum Wohle des Handballsports als Abteilungsvorstandsmitglieder oder Übungsleiter.
Den abschließenden Höhepunkt des umfangreichen Ehrungsreigens bildeten dann noch einige „vereinsinterne“ Ehrungen. 1. Vorsitzender Marco Stula überreichte Ute Dietz, Friederike Feyh, Volker Hisserich und Manfred Wilhelm die goldene Ehrennadel des TV 1862 Homberg für ihr langjähriges und außergewöhnliches ehrenamtliches Tun. Eine besondere Würdigung erfuhr Antje Weiß für ihre Tätigkeit als Übungsleiterin ab 1968 im Kinderturnen und später in der Frauengymnastikgruppe. Sie wurde zum Ehrenmitglied ernannt.
Auf eine Amtszeit von stolzen 22 Jahren von 1989 bis 2010 als 1. Vorsitzender kann Klaus Kehl zurückblicken, so lange wie keiner seiner Amtsvorgänger je zuvor in der Vereinsgeschichte. Unter lang anhaltendem Applaus wurde er verdientermaßen zum Ehrenvorsitzenden des TV 1862 Homberg ernannt.
Amüsant klang der Abend schließlich aus mit dem Bericht des Giessener Turners Friedrich Beppler über seinen Besuch des Bezirksturnfestes in Homberg anno 1884, der gekonnt und mit kleinen Anmerkungen von Karl-Heinz Schepp verlesen wurde. Letztlich war der Sonntag schon angebrochen, als 1. Vorsitzender Marco Stula die Gäste verabschiedete.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um **18.30h** vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Theaterfreunde Homberg

Die Theaterfreunde Homberg laden interessierte Mitbürger in Homberg und Umgebung recht herzlich ein, in der nächsten Saison 2012/2013 nachstehend aufgeführte Opern, Operette, Schauspiele und Tanztheater zu besuchen.

Wochentag	Datum der Aufführung	Aufführung	Art der Aufführung
Samstag	27.10.2012	Der Freischütz	Oper
Samstag	22.12.2012	Viktoria und ihr Husar	Operette
Samstag	26.01.2013	Ihre Version des Spiels	Schauspiel
Freitag	08.03.2013	Hemingways Party	Tanztheater
Freitag	05.04.2013	Kinder der Sonne	Schauspiel
Montag	20.05.2013	Kommilitonen!	Oper

Wir fahren mit einem Reisebus nach Gießen. Der Bus holt uns an unten aufgeführten Haltepunkten ab und wir haben in Gießen noch genug Zeit, um vorher einzukehren und Kontakt untereinander zu pflegen.
Der Bus fährt bei allen Aufführungen zu den gleichen Zeiten ab und zwar von:

Schweinsberg (oberhalb Kreisel, Gartengeräte Seim)	16:55 Uhr
Ober-Ofleiden, Bushaltestelle	17.00 Uhr
Homberg (Ohm) Amtsgericht	17.05 Uhr
Büßfeld Bushaltestelle	17.10 Uhr
Bernsfeld	17.15 Uhr

Die Preise für die Theaterkarten betragen für alle 6 Vorstellungen:
Platzgruppe 1 - 119,00 EUR, Platzgruppe 2 - 105,50 EUR, Platzgruppe 3 - 85,50 EUR und Platzgruppe 4 - 58,50 EUR.
Melden Sie sich bitte bei Frau Ingrid Jockel, Telefon 06633/7513, an. Die Rechnung für die Vorstellungen erhalten Sie direkt vom Theater. Die Busfahrten können erst ermittelt werden, wenn die genaue Teilnehmerzahl feststeht. Beim ersten Theaterbesuch nennen wir Ihnen den genauen Betrag, den Sie dann überweisen oder bar bezahlen können. Die letzte Saison lagen die Kosten für die 6 Busfahrten bei 40,00 EUR.
Wir freuen uns auf Sie, machen Sie sich einen schönen Theaterabend!

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

40 Jahre 1. Vorsitzender Norbert Beyer

Anlässlich der Mitgliederversammlung der TTG Büßfeld am Sonntag, den 03.06.2012 wurden neben anderen Ehrungen vor allem der alte und neue Vorsitzend der TTG Büßfeld Norbert Beyer vom 2.Vorsitzenden Udo Winkler für 40 Jahre 1. Vorsitzender geehrt.
Neben einem Präsentkorb erhielt er noch eine Uhr überreicht.
Knapp 40 Personen waren am Sonntag, den 03.06.2012 der Einladung zur Mitgliederversammlung der TTG gefolgt.
Nach der Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Norbert Beyer ging man zu Punkt 2 der Tagesordnung - Totenehrung- über.
Daran schloss sich die Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung aus 2011 durch Erika Dick an.
Von der Versammlung gab es keine Einwände, so dass das Protokoll einstimmig genehmigt wurde.
Sodann begann der Vorsitzende Beyer mit seinem Jahresbericht. Nicht ohne Stolz konnte er berichten, dass das vergangenen Geschäftsjahr sportlich gesehen das erfolgreichste Jahr überhaupt sei in der Geschichte der TTG. Die erste Mannschaft sei in die Bezirksoberliga und die dritte Mannschaft in die Kreisliga aufgestiegen.Auch mit dem Abschneiden der anderen Mannschaften konnte man sehr zufrieden sein. Ebenso mit dem Abschneiden der Jugend-und Schülermannschaften.
Im Behindertentischtennis konnte 3 Deutsche Meistertitel sowie mehrere vordere Platzierung erkämpft werden.
Die Städtepartnerschaft mit Thouare wurde wieder mit 2 Mannschaften hervorragend gepflegt, bestehende Freundschaften weiter vertieft.
Auch mit dem durchgeführten Veranstaltungen konnte man zufrieden sein. Das Pizzafest wurde wieder gut angenommen, alle Pizzen waren in Nu verkauft und scheinen auch geschmeckt zu haben.
Ein weiteren Gaumenschmaus war das Kartoffelfest, das schon zur Tradition in Büßfeld gehört. Die Skatmeisterschaften im Dezember waren gut besucht und zum Jahresschluss traft man sich wieder in der TTG-Halle zum Silvesterwürfeln.
Nicht ganz so zufrieden war Norbert Beyer mit dem Besuch der Faschingsveranstaltung. Hier hätte er sich gerne mehr Resonanz bei den über 60-jährigen erhofft.
Ein absolutes Highlight war natürlich die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften der behinderten Jugend im Tischtennis im Februar dieses Jahres.
Ob es die Durchführung des Turniers oder der bunte Abend nach dem Sport war, überall hörte man nur Positives.
Beyer berichtet noch von der Durchführung von 10 Vorstandssitzungen und dass der Mitgliederbestand zur Zeit bei 305 Mitgliedern stehe.
An Veranstaltungen für das neue Geschäftsjahr seien wieder das Pizza- und Kartoffelfest geplant, weiterhin ein Kinderfest. Die Termine würden noch rechtzeitig bekannt gegeben.
Am Ende seiner Ausführungen bedankte sich Beyer bei allen Helfern für die geleistete Arbeit. Ohne sie sei die Durchführung der verschiedenen Veranstaltungen nicht möglich.
Dem Bericht von Norbert Beyer schloss sich der Bericht des Kassenwartes Manfred Hacke an. Er berichtete von einem positiven Kassenbestand. Dieses konnte Kassenprüfer Tim Völzing bestätigen. Er beantragte daher die Entlastung des Kassenwartes sowie des Vorstandes, die von der Mitgliederversammlung einstimmt erteilt wurde.
Es folgten die Berichte der Abteilungsleiter Tischtennis, Behindertentischtennis und Abteilung Gymnastik.
Mario Beyer für Tischtennis und Udo Winkler für Behindertentischtennis konnten von großen sportlichen Erfolgen berichten.
Aber auch der Bericht von Melanie Keller für die Abteilung Gymnastik viel recht positiv aus. An diese Berichte schloss sich nun der Punkt Ehrungen an. Zunächst wurden die Vereinsmeister geehrt.
Für 25-jährige Mitgliedschaft sollten Karin Böcher und Karsten Wiesner geehrte werden. Beide waren leider nicht anwesend.
Für mehrjähriges Tischtennisspielen wurden folgenden Spielern folgende Ehrung durch den Hessischen Tischtennisverband zu teil:
Die Spielerverdienstnadel in **Silber** für **20** Jahre Tischtennis erhielt Kaya Delibas. Die Spielerverdienstnadel in **Gold** für **25** Jahre Tischtennis erhielten Mario Beyer, Heiko Habermehl, Alexander Höhn, Matthias Höhn und Daniel Schönfelder.
Die Spielerverdienstnadel in **Gold mit Kranz** für **30** Jahre Tischtennis erhielt Mario Jilg.
Durch den 2. Vorsitzenden Udo Winkler wurde Norbert Beyer für 800 geleistete Spiele für die TTG und Hansi Höhn für 700 Spiele für die TTG geehrt. Beide erhielten eine Plakette.
Spieler des Jahres bei den Aktiven wurde Janis Kräupl, bei den Behinderten männl. Yannik Rüddenklau und bei den Behinderten weibl. Christel Locher.
Eine Ehrung besonderer Art erhielt dann Norbert Beyer, der vom 2. Vorsitzenden Udo Winkler für 40 Jahre 1. Vorsitzender geehrt wurde. Die TTG Büßfeld ist eng mit dem Namen Norbert Beyer verbunden. Solch ein Engagement findet man heute wohl nur noch ganz selten.
Im Anschluss an die Ehrungen schlossen sich die Vorstandswahlen an. Diese wurden durch den Wahlausschuss zügig abgehandelt.
Norbert Beyer wurde einstimmig für 2 weitere Jahre im Amt bestätigt. Und auch bei den anderen zu besetzenden Positionen gab es keinen Änderungen. Lediglich Heiko Habermehl stellte sein Amt zur Verfügung . Dafür rückte Nina Sang nach.
Somit ergibt sich folgende Zusammensetzung nach einstimmiger Wahl:
1. Vorsitzender: Norbert Beyer, 2. Vorsitzender: Udo Winkler, Kassenwart: Manfred Hacke, Beisitzer/in Melanie Keller, Nina Sang, Diana Beyer, Mario Beyer, Kaya Delibas, Hagen Berben, Roland Moser, Hakan Delibas
Unter Punkt Verschiedenes wurde nach dem Sachstand bezgl. einer neuen Belüftungsanlage für die TT-Halle angefragt. Mario Beyer und Manfred Hacke machten dazu Ausführungen.
Vorsitzender Norbert Beyer bat darum auch die Mitgliederversammlung des Fördervereins der TTG zu besuchen, die am 20.06.2012 um 20.00 in der TT-Halle stattfinden wird.
Zum Schluss hielt Norbert Beyer einen kurzen Rückblick über sein 40-jähriges „Dienstjubläum“ und am Ende wünschte er allen Anwesenden einen guten Nach-Hause-weg.

Mitgliederversammlung Förderverein

Einladung

Die TTG Büßfeld e.V. lädt alle Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung des Fördervereins TTG Büßfeld am
Mittwoch, den 20. Juni 2012, 20.00 Uhr
in die TT-Halle recht herzlich ein.
Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen

a) Vorstand
b) Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Büßfeld im Juni 2012

Der Vorstand

TSG Deckenbach

Scheunenfest am 30.06. und 01.07.

Die TSG Deckenbach lädt zum traditionellen „Scheunenfest in Becker's Scheune" am Samstag, den 30.06. und Sonntag, den 01.07. ein. Das Fest beginnt am Samstag um 19:30Uhr. Für musikalische Untermahlung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Am Sonntag stehen die Feierlichkeiten unter dem Motto „Bayrischer Tag", Beginn um 11:00 Uhr mit einem Frühschoppen. Zum Mittagstisch gibt es Bayrische Spezialitäten: Schweinshaxen, Leberkäse und Brezeln.
Am Nachmittag wird das Fest mit Kaffee und Kuchen ausklingen.

Auf Euren Besuch freut sich die TSG Deckenbach.

Radtour nach Wilhelmsdorf

Die TSG bietet am 23.06.2012 eine Radtour nach Wilhelmsdorf im Taunus zur Sonnenwendfeier an. Abfahrt ist um 10:00 Uhr an der Bushaltestelle. Die Fahrt führt überwiegend über flache Radwege durch die Wetterau in den Taunus. Nur am Ende der Strecke müssen wir eine ca. 5 km lange Steigung bewältigen. Die Streckenlänge beträgt ca. 75 km und ist von Radlern mit mittlerer Kondition gut zu bewältigen, da wir die Strecke mit gemäßigtem Tempo und einigen Pausen fahren werden.
Für technische und auch konditionelle Probleme sowie für den Gepäcktransfer steht uns ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.
Nach der Ankunft wird sich bei einem gemeinsamen Essen mit den Wilhelmsdorfer Radfahrern gestärkt, bevor wir unser Übernachtungsquartier in der Wilhelmsdorfer Sporthalle beziehen.
Am Abend besuchen wir dann gemeinsam die Sonnenwendfeier mit idyllischer Lage in einem alten Steinbruch. Am Sonntag werden wir dann nach einem gemeinsamen Frühstück den Frühschoppen besuchen und gegen 16:00 Uhr die Rückfahrt mit einem Bus antreten.
Nichtradfahrer können am Sonntagmorgen mit dem Bus nach Wilhelmsdorf fahren und dort gemeinsam mit den Radlern ein paar schöne Stunden beim Frühschoppen verbringen. Abfahrt ist um 10:30 Uhr an der Kirche.
Anmeldungen bitte bis spätestens 15.06.2012 unter tsg-deckenbach@web.de, bei Jürgen Fleischhauer (Tel.06633/5561) oder in die im Sportheim ausliegende Teilnehmerliste eintragen.

Scheunenfest am 30.06. und 01.07.

Die TSG Deckenbach lädt zum traditionellen „Scheunenfest in Becker's Scheune" am Samstag, den 30.06. und Sonntag den 01.07. ein.
Das Fest beginnt am Samstag um 19:30 Uhr. Für musikalische Untermahlung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Am Sonntag stehen die Feierlichkeiten unter dem Motto „Bayrischer Tag", Beginn um 11:00 Uhr mit einem Frühschoppen. Zum Mittagstisch gibt es Bayrische Spezialitäten: Schweinshaxen, Leberkäse und Brezeln.
Am Nachmittag wird das Fest mit Kaffee und Kuchen ausklingen.

Auf Euren Besuch freut sich die TSG Deckenbach.

Schützenverein Erbenhausen

Sonnenwendfeier mit Lagerfeuer

Einladung zur Sonnenwendfeier mit Lagerfeuer
Der Schützenverein Erbenhausen lädt zur traditionellen Sonnenwendfeier am 23.06.2012 ab 20:00 Uhr ein. Die Feier findet im Schützenhaus und auf dem Festplatz vor dem Schützenhaus am Lagerfeuer statt. Für Essen und Getränke ist reichlich gesorgt.

Auf Euer zahlreiches Erscheinen freut sich der Schützenverein Erbenhausen.

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43 / 96 27-0

VDK Ortsgruppe Maulbach

Einladung

Zum traditionellen Grillfest, verbunden mit aktuellen Informationen werden alle Mitglieder mit Anhang sowie Freunde, Gönner, Gäste und solche die gerne Mitglied werden möchten recht herzlich eingeladen.
Die Veranstaltung findet am 17. Juni 2012 ab 10:30 Uhr am Pumpenhaus statt.
Für das leibliche Wohl mit Getränken und Spezialitäten vom Grill ist bestens gesorgt.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Termin

Am Samstag, den 16. Juni feiert die FFW Roßberg ihr 75 jähriges Bestehen. Hier nehme wir am Festzug teil. Wir treffen uns um 17:30 Uhr am Gerätehaus. (in Uniform)

Heimatkundlicher Kreis Ober-Ofleiden

Tagesausflug zum Kaiserbad Bad Ems

Der Heimatkundliche Kreis Ober-Ofleiden lädt zum Tagesausflug am Sonntag, dem 24. Juni 2012 nach Bad Ems ein. Für diesen Tagesausflug kann man sich, wenn man Interesse hat und mitfahren will, bei Werner Böhm, Telefon 5409, bis zum 22. Juni anmelden. An der Fahrt können auch Nichtmitglieder teilnehmen. Der Fahrpreis mit Führungen und Eintritt beträgt 22,00 Euro. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Ober-Ofleiden. Gegen 10.00 Uhr sind wir in Bad Ems, einem modernen Heilbad mit alter Tradition, wo man uns zu einer erweiterten Stadtführung in dem einstigen Weltbad erwartet. Wir begeben uns auf die Spuren seiner eindrucksvollen Geschichte und berühmten Gästen und besuchen unter anderem den Marmor- und Theatersaal, das barocke Badeschloss, den historischen Kurpark. Über Kaiser, Zaren, Könige, Schriftsteller und Künstler die in Bad Ems zur Kur waren erfahren wir näheres im Kur- und Stadtmuseum. Nach der Mittagspause geht es weiter zur russisch orthodoxen Kirche der Heiligen Alexandra. Den Höhepunkt dieser Besichtigung bildet die Ikonostase, die prächtig ausgeschmückte Trennwand zwischen dem Raum der Gläubigen und demjenigen, der nur dem Priester vorbehalten ist. Bei der Führung werden auch die Entstehungsgeschichte der Kirche sowie die Besonderheiten des orthodoxen Glaubens näher gebracht. Danach steht eine Kaffeepause auf dem Programm.
Die Ankunft in Ober-Ofleiden ist für 18.30 Uhr geplant.

Geflügelzuchtverein Schadenbach

Einladung zur Fahrt nach Bösleben

Homberg-Schadenbach (kli) Zu einer Rundreise durch das Thüringer Land lädt der Geflügelzuchtverein Schadenbach für Samstag, den 7. Juli 2012 ein. Man beginnt die Rundreise mit dem Besuch der Gemeinde Dermbach und des Naturschutzgebietes Ibengarten in Glattbach, dieses wurde bereits 1938 unter Schutz gestellt. Es handelt sich um das älteste Naturschutzgebiet im Biosphärenreservat Rhön und gleichzeitig um das älteste in Thüringen. Der Ibengarten ist 56,1 ha groß. Der Baumbestand umfasst 368 Eiben, von denen 50 bereits über 500 Jahre alt sind. Weiter geht es nach Brotterode-Trusetal. Dort wird der Wasserfall, der 50 Meter in die Tiefe stürzt, besichtigt. Gegen Mittag wird man zum Hoffest der Agrargenossenschaft Bösleben erwartet. Ein Highlight ist die Präsentation des zweitstärksten Serienschlepper der Welt. Es handelt sich um einen Quadtrac Case IHC, eine Zugmaschine für die Bodenbearbeitung mit 560 PS und Raupenlaufwerken. Diese Zugmaschine ist ab August rund um die Uhr im Einsatz. Für die Fahrtteilnehmer besteht auch die Möglichkeit an einer Rundfahrt durch die Flur teilzunehmen. Die Agrargenossenschaft umfasst eine Größe von 5.200 Hektar und hat 160 Beschäftigte. Alle Betriebszweige werden an diesem Tag vorgestellt. Ebenso finden weitere Maschinenvorführungen statt. Auf der Rückfahrt wird das technische Denkmal und Museum Tobiashammer in Ohrdruf besichtigt. Anmeldungen und Auskünfte zu dieser Fahrt erteilen Herbert Dörr (Tel. 06633-1557) und Kurt Wehrwein (Tel. 06634-532). Der GZV bittet um baldige Anmeldung.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Dienstag, 12.6.
19.30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 15.6. **Suchthilfe Vogelsberg:**
20.00 Uhr Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 16.6.
09.00 Uhr bis 13 Uhr
Konfirmandenunterricht Gruppe 2

2. Sonntag nach Trinitatis,

17. Juni
09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Letzter Kindergottesdienst in der Stadtkirche vor den Sommerferien

Montag, 18.6.
16.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim am Wingenhain
18.00 Uhr Letzte Kinderchorprobe vor den Sommerferien

Dienstag, 19.6.
18.00 Uhr Gospelchor-Abschluss, Treffpunkt an der Hainmühle; anschl. kleine Wanderung durch die Schächerbach und gemütliches Beisammensein in der Hainmühle

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evangelische Jugend im Dekanat Alsfeld

EM Partys

Die Evangelische Jugend im Dekanat Alsfeld veranstaltet auch in diesem Jahr, anläßlich der Fußballeuropameisterschaft, wieder EM Partys in Homberg/Ohm im Pfarrer Prätorius Haus in der Körnerstrasse.
Bei Getränken und Grillwürstchen sehen wir alle Spiele mit deutscher Beteiligung auf Großleinwand.
Beginn der Veranstaltung ist jeweils eine halbe Stunde vor Anpfiff.
Der Eintritt ist frei.
Der Erlös vom Verkauf der Getränke und Würstchen ist für „Kinder in Not“ bestimmt. Verantwortlich ist Dekanatsjugendreferent Karlfried Daniel.

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 14. Juni 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 17. Juni 2012 -2. Sonntag nach Trinitatis-
10 Uhr 45 Gottesdienst (gehalten von Thomas Ruppert aus Kirtorf; Kollekte für die eigene Gemeinde)
Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat vom 1. - 15. Juni Pfr. Bernd Passarge in Ober-Ofleiden Tel. 258. In der Zeit vom 16. - 30. Juni Dekan Dr. Jürgen Sauer in Altenburg Tel. 06631 / 705347. Ansprechpartnerin im Kirchenvorstand ist die stellvertretende Vorsitzende Doris Kehl Tel. 1501.

Evang. Kirchengemeinde Burg-Gemünden-Bleidenrod

Montag, 18.06.12
19.00 Uhr „Singkreis“ in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden

Dienstag, 19.06.12
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden

Evang. Pfarramt Deckenbach

Mittwoch, 13. Juni
17.00 Uhr Kirchenvorstand: Betriebsbesichtigung Kamax

Donnerstag, 14. Juni
20.00 Uhr Posaunenchor, Grillabend, Jugendheim Deckenbach

Samstag, 16. Juni
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Vormittag für die Konfirmandinnen und Konfirmanden, Jugendheim Deckenbach
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Jugendheim Deckenbach

Sonntag, 17. Juni

3. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst in Büßfeld
10.30 Uhr Gottesdienst in Schadenbach
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

- Anzeige -

Ganztagesausflug

Wir laden schon jetzt zum diesjährigen Ausflug unserer Pfarrei ein. Er findet statt am Sonntag, den 26. August und führt uns in den Rheingau ins Kloster Eberbach und in den Kurort Schlangenbad. Bitte merken Sie sich den Termin vor. - Anmeldungen sind ab sofort möglich im Pfarramt oder bei den Kirchenvorsteherinnen und -vorstehern.

Bürozeiten:
Montag 9.30 - 12 Uhr
Donnerstag 9.30 - 12 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 14. Juni 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)
Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat vom 1. - 15. Juni Pfr. Bernd Passarge in Ober-Ofleiden Tel. 258. In der Zeit vom 16. - 30. Juni Dekan Dr. Jürgen Sauer in Altenburg Tel. 06631 / 705347. Ansprechpartnerin im Kirchenvorstand ist die stellvertretende Vorsitzende Maritta Bernhard Tel. 7710.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Montag, 11. Juni
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 16. Juni
16.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

2. Sonntag nach Trinitatis, 17. Juni
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Schlögel
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Lekt. Schlögel
Kollekte: eigene Gemeinde

Montag, 18. Juni
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Donnerstag, 21. Juni
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Samstag, 23. Juni
16.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

3. Sonntag nach Trinitatis, 24. Juni
11.00 Uhr Gottesdienst zum Johannesfest in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 14. Juni 2012
19 Uhr 30 Ausleihzeit der Gemeindebücherei über dem Kindergarten
(bis 21 Uhr 30)

Sonntag, 17. Juni 2012 -2. Sonntag nach Trinitatis-
09 Uhr 30 Gottesdienst (gehalten von Thomas Ruppert aus Kirtorf; Kollekte für die eigene Gemeinde)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst
Pfarrer Heyn ist wegen einer Studienzeit nicht im Dienst.
Die Vertretung in dringenden Fällen hat vom 1. - 15. Juni Pfr. Bernd Passarge in Ober-Ofleiden Tel. 258. In der Zeit vom 16. - 30. Juni Dekan Dr. Jürgen Sauer in Altenburg Tel. 06631 / 705347. Ansprechpartner im Kirchenvorstand ist der stellvertretende Vorsitzende Ottmar Grün Tel. 5455.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 18. Juni 2012
20 Uhr Übungsstunde (Vorbereitung auf das Kindergartenfest am 24. Juni)

Evang. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, Elpenrod und Hainbach

Sonntag, 17.06.12
10.00 Uhr „Eiserne, Diamantene und Goldene Konfirmation“ in der Ev. Kirche in Nieder-Gemünden

Montag, 18.06.12
19.00 Uhr „Singkreis“ in der Wanngasse 9 in Burg-Gemünden

Kirchengemeinden Ober- Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden, Haarhausen

Pfarrer Passarge befindet sich vom 11. Juni bis einschl 13. Juni auf Fortbildung, Vertretung hat das Pfarramt in Homberg, Tel. 06633/314. Das Pfarrbüro ist in dieser Woche Dienstag und Mittwoch vormittag besetzt.

Mittwoch, 13. Juni
20.00 Uhr Übungsstunde des Flötenkreises im Gemeindehaus Ober-Ofleiden

Samstag, 16. Juni
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Konfirmandentag im Gemeindehaus Ober-Ofleiden

Sonntag, 17. Juni
09.30 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden mit Taufe von Emilia Sophia Kuntz
10.30 Uhr Kindergottesdienst in Ober-Ofleiden im Gemeindehaus

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 24.06. **Hl. Antonius v. Padua**
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14.06. **Gottschalk**
18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 17.06. **11. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Verabschiedung von Kaplan Christoph Nowak

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 17.06. **11. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse info@pfarrgruppe-alsfeld-homberg.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Christoph Nowak unter der Tel. Nr. (0 66 33) 347,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist im Pfarrbüro Homberg oder unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-homberg.de

✓ *Aktuell* ✓ *Erfolgreich* ✓ *Informativ*
Ihr Mitteilungsblatt

- Anzeige -

80 Herzlichen Dank

sage ich allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke, Telefonanrufe und persönlichen Besuche anlässlich meines

80. Geburtstages.

Mein besonderer Dank gilt den Landfrauen und dem VdK aus Appenrod, dem Vertreter der Stadt Homberg, dem Posaunenchor sowie Pfarrer Heyn.

Anni Hedrich

Appenrod, im Mai 2012

Beilagenhinweis
Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Freiwilligen Feuerwehr, Homberg/Ohm** bei.
Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis
Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.
Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis
Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Autohaus Hartmann GmbH, Alsfeld,** bei.
Wir bitten um Beachtung!

- Anzeige -

Herzlichen Dank

In den leidvollen Stunden des Abschiedes von unserem geliebten Verstorbenen

Eckhard Kratz

haben wir überaus viel Liebe und Anteilnahme erfahren. Wir danken allen Verwandten, Bekannten und Freunden von Herzen für alle Zeichen der Verbundenheit.

Doris Kratz
und Kinder

Homberg, im Juni 2012

www.kulturspektakel-amoeneburg.de

KULTUR Spektakel

23.06.2012

SOFTEIS – Rockkonzert

Sie sind ein Garant für gekonnten erstklassigen Rock, einer schwungvollen Licht- und Bühnenshow und mitreißender Stimmung auf vielen großenBühnen des Landes. Beim Amöneburger KULTUR Spektakel sind sie inzwischen zu einer festen Größe des Programms geworden. Energiegeladen und kraftvoll springt der Funke der eigenen Begeisterung für die Rockmusik auf ihr Publikum über. Auch in diesem Jahr wird es am Ende des Konzertes wieder heißen:

Das war Spitze!

Freuen Sie sich auf eine unvergessliches Rockkonzert im Zauber des mittelalterlichen Ambientes der Schlossruine.

Die regional bekannten „Glassbowstones“ werden im Vorprogramm mit eingängigen Rocksongs die Stimmung im Zwinger ab 20:00 Uhr anheizen. Eintritt 10,00 €

Der MGV „Liederkranz“ 1876 Mardorf präsentiert am 16. + 17. Juni 2012

in Raab´s Saal um jeweils 17.00 Uhr mit seinem Kinderchor, „Mardorfer junge Kehlchen“, das Kindermusical: „ Das geheime Leben der Piraten“.

Der Inhalt: Käpt’n Danton und seine Piraten dümpeln in lauen Gewässern. Nichts zu tun, kein Schiff zu kapern, keine Beute zu machen. Vor Langeweile droht schon Meuterei - aber was ist das?
Es ist eine echte Flaschenpost! Schnell eingeholt und reingeschaut. Eine Schatzkarte! Also macht sich die wackere Crew der „Esmeralda“, begleitet von ihren Gefangenen Prinzessin Filomena und ihrer Gouvernante Dona Dolores, auf der Suche nach der geheimnisvollen Schatzinsel.
Doch dies ist erst der Anfang einer spannenden Geschichte, denn der Weg zu Ruhm und Reichtum ist voll schrecklicher Gefahren und unerwarteter Überraschungen.
„Das geheime Leben der Piraten“ ist ein Musical „mit Pfiff“: Außer Spielen. Tanzen und Singen haben die Mitwirkenden die Möglichkeit, auch mit Instrumenten (u.a. Flöten) auf der Bühne zu stehen.
Es heißt also mit allen Elementen des Musiktheaters aktiv zu werden.
Die Musik präsentiert sich als gekonnte Mischung aus Celtic-, Folk-, Riverdance-, Filmmusik,
Shanty-, Tango- und Reggae-Elementen. Die Melodien sind einfach und für jeden zum Mitspielen und Mitsingen geeignet.

Dieses tolle Kindermusical von Andreas Schmittberger, wurde von Chorleiter Günter Retzlik mit den ca. 25 Kindern der „Jungen Kehlchen“ des MGV Mardorf eingeübt.
Durch die optimale Unterstützung der Eltern, wie Elke Hampl- Marczinek, Ursula Schultz und Simone Brozat, die im Backstage fungieren, wurden die vielen Musik-, Text, - Tanz-, und Theateranforderungen in monatelanger harter Arbeit eingeübt.
Die Bühnendekoration (Form eines Schiffes) wurde in liebevoller Art und Weise von Anette van Moll und Norbert Schüßler gestaltet. Für den Bühnenaufbau war der Gründer des Kinderchores Herbert Hampel verantwortlich. Und was wären gute Piraten ohne Maskenbildnerinnen. Hier zeigen Claudia Knauf und Monika Dörr ihre Kunst. Alle Helfer können leider nicht genannt werden, ihnen gebührt aber genauso ein großes Dankeschön.
Die Dauer des Stückes ist ca. 60 Minuten und von 5 - 13 Jahren geeignet. Aber auch die Erwachsen werden sicherlich gut unterhalten. Fürs leibliche Wohl sorgt der MGV Mardorf.
Für Chorleiter Günter Retzlik eignen sich die Themen „Meer“ und „Schifffahrt“ aufgrund ihrer Metaphorik gleichermaßen für Begrüßung und Abschiedsfeiern, oder wie beim Kinderchor, wo viele Kinder jetzt eine komplette Zäsur erfahren, den absoluten Wechsel in den Jugendchor.
Wie auch immer, es herrscht Aufbruchsstimmung. Nun beginnt eine abenteuerliche Reise in noch unbekannte Gewässer, die auch mal in „stürmisches Wetter“ führen kann, dann aber hoffentlich ein glückliches Ende hat.
Doch was findet man wirklich, wenn die Schatztruhe am Ende der Reise öffnet?
Das Leben ist eine Pralinenschachtel. Das Leben ist aber auch ein Dschungel voller Abenteuer, Gefahren und Überraschungen. Und manchmal ist es das reinste Haifischbecken.
Also: Haltet die Augen offen und die Ohren steif!
Es sind noch Karten im Vorverkauf bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf zu bekommen.
Preis im Vorverkauf: Erwachsene 5,00EUR Kinder 3,50EUR, an der Abendkasse für Erwachsene 6,00EUR.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist. Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich. Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/7580
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und -pinwände) können von Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 bis 12.45 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Finanzabteilung/Stadtkasse), abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus, in Mardorf jeweils während der Außensprechstunden der Stadtverwaltung von 15.00- 16.00 Uhr, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.
Einwurfzeiten:
Amöneburg:
während der Öffnungszeiten des Rathauses
Roßdorf, Rüdigheim und Erfurtshausen:
jeweils während der Außensprechstunden
der Stadtverwaltung von 15.00 bis 16.00 Uhr
Mardorf:
Im Schwesternhaus Mardorf können Altbatterien während der Sprechstunde der Stadtverwaltung (Dienstag von 15.30 Uhr - 16.00 Uhr) abgegeben werden.
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten der Kreis-Erdaushubdeponie (ehem. Basaltwerk Nickel)

Sommerhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Winterhalbjahr

Montag - Donnerstag	von 07.30 bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 bis 14.00 Uhr

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne. Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Betrieb für Abfallwirtschaft Marburg-Biedenkopf betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:

Donnerstag	von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS - Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern zwischen 0 - 6 Jahren
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg: Frau Haberhausen (Dipl.-Pädagogin)
Info und Anmeldung: Tel.: (06426) 93 06 49 oder (0170) 916 15 74 (Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr)

Offene Sprechstunden:
- Jeden 2. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 3. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)
- Jeden 4. Dienstag im Monat 8:00 - 9:00 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)

Museum Amöneburg

Das Amöneburger Museum ist jährlich vom 15. April bis 15. November an jedem ersten und dritten Sonntag des Monats für den allgemeinen Besuchsverkehr geöffnet. Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Donnerstag in der Zeit 08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 sowie Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich. Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechen de Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können. Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Wasseruhrableser gesucht

Die Stadt Amöneburg sucht im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung einen Wasseruhrenableser für den Stadtteil Mardorf. Sämtliche Wasseruhren im Stadtteil Mardorf sind zum jeweils Jahreswechsel abzulesen, die Daten in Listen einzutragen und an die Stadtverwaltung zu übermitteln. Die Arbeiten wurden in der Vergangenheit von Herrn Tabche sehr zuverlässig erledigt. Herr Tabche steht leider nicht mehr zur Verfügung. Die Arbeit wird angemessen vergütet. Für Rückfragen wenden Sie sich an den Bürgermeister Herrn Michael Richter-Plettenberg oder den Kassenleiter Herrn Andreas Orth.

Ab sofort interaktiver Müllabfuhrkalender

mit vielen Speicherfunktionen im Internet unter www.amoeneburg.de

Neben der klassischen PDF-Datei zum Download, die zum Jahresanfang 2012 an alle Haushalte ausgegeben wurde, gibt es ab sofort auch einen **interaktiven Müllabfuhrkalender**. Hier können Sie Ihre individuellen Termine für Ihren Stadtteil selektieren, und zum Beispiel in Ihr Email-System für PC, Laptop, Handy oder Tablet-PC speichern. Sie können auch eine Druckliste erstellen oder eine Erinnerungsmail bestellen. Schauen Sie sich die unterschiedlichen Möglichkeiten einfach mal an. Ein zeitgemäßes Serviceangebot das sich sehen lassen kann, wie wir finden. Die Stadt Amöneburg möchte damit ein weiteres nützliches Serviceangebot zur Verfügung stellen.

Wir wünschen viel Spaß!

Das Deutsche Rote Kreuz in Schweinsberg informiert:

Die ehrenamtliche Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes in Stadtallendorf-Schweinsberg informiert darüber, dass es auch für das Stadtgebiet Amöneburg zuständig ist. Die Bereitschaft steht vereinen du Veranstaltern gerne für Sanitätsdienste nach Absprache zur Verfügung. Das Rote Kreuz hat gemeinsam mit dem Blutspendedienst Hessen im Jahr 2011 Blutspendenaktionen in der Mehrzweckhalle in Roßdorf eingeführt. Das DRK freut sich über Interessiert und ggf. auch neue Mitglieder.
So finden Sie die Aktiven des DRK Schweinsberg:
DRK Schweinsberg
Am Bürgerhaus 5
35260 Stadtallendorf-Schweinberg
www.drk.schweinsberg.de
Tel.: 06429-829427 (lange klingeln lassen)
Bereitschaftsleitung: Stefan Sturm du Sabine Droste
Bereitschaftsabende finden alle zwei Wochen (gerade Woche) donnerstags ab 18 Uhr im bereitschaftsraum statt. Gäste sind herzlich willkommen!

Müllabfuhrtermine

Kompost

wird am Mittwoch, 13.06.2012, in Roßdorf, abgefahren.

Papier

wird am Donnerstag, 21.06.2012, in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen sowie am Freitag, 22.06.2012, in Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, 22.06.2012, in Amöneburg, Rüdigheim und Mardorf, abgeholt.

Einzigartiges JAZZ-Konzert am 30. Juni 2012 in der Brücker Mühle

Das Solokonzert am 30. Juni 2012 auf dem Hof der Brücker Mühle steht unter dem Motto *„Pianistische Weltenwanderungen mit Jan Luley“*

Der Brücker Verein kümmert sich sehr um die Mühle und veranstaltet viele wundervolle Veranstaltungen. Eine der Highlights in 2012 wird sicherlich der Jazzabend mit dem international bekannten Pianisten Jan Luley, der in Erfurtshausen lebt, am 30. Juni 2012 sein.

In New Orleans, Schmelztiegel unzähliger Nationen, vermischten sich die Kulturen schon immer in ganz besonderer Form. Eine Mixtur, die im Blues beheimatet ist, kreolische Musik aufgenommen und den Swing und Rock'n'Roll mitentwickelt hat.

Auch der Sänger und Pianist Jan Luley, aus dem hessischen Amöneburg, gehört zu den Musikern, die sich diesem Erbe verschrieben haben. Geboren im mitteldeutschen Bad Hersfeld, studierte er Jazz mit Hauptfach Klavier in den Niederlanden und ist bereits seit 28 Jahren als Künstler professionell auf den Bühnen Europas unterwegs. Seine stilistische Vielfalt, seine musikalische Kreativität und seine Virtuosität machen ihn zu einem der vielseitigsten und spannendsten Musiker der heutigen Szene.

Schon 1996 schrieb die Süddeutsche Zeitung über ihn: "Für einen der sich dem Modern Jazz verschrieben hat, verfügt Luley über ein fantastisches Blues-Feeling". Und die Oberhessische Presse vermerkte: "Wenn man ihn spielen hört, dann hört man seine eigentlich schwarze New Orleans Seele über die Tasten rasen."

In seiner Musik verarbeitet er die Einflüsse der Pianisten aus der Geburtsstadt des Jazz am Mississippi, verpackt sie in neue Arrangements, vermischt sie mit Anleihen aus Rock, Pop und moderneren Jazzentwicklungen, sowie eigenen Kompositionen. Mit unterhaltsamen, charmanten Moderationen verknüpft er seine Musik mit Stimmungen, Anekdoten und historischen Informationen über die Stücke, über Pianisten und unterschiedliche Musikstile. Doch wie ein roter Faden zieht sich das relaxte Südstaaten-Feeling durch seine Musik, dieser besondere New Orleans Sound. Seine Musik ist zeitlos, pianistisch auf höchstem Niveau, und dazu eine tiefe Verbeugung vor der musikalischen Tradition aus New Orleans in erfrischend zeitgemäßer Umsetzung.

Jan Luley gehört seit Jahren zur Top-Riege deutscher Jazz-, Blues- und Boogiepianisten. Er ist auf den unterschiedlichsten CD-Veröffentlichungen zu hören und spielte solistisch oder als Begleiter in den meisten europäischen Ländern auf Festivals, in unzähligen Clubs, sowie in Rundfunk und Fernsehen. Von 1999 bis 2009 war er Pianist der Frankfurter Barrelhouse Jazzband.

Das Konzert in der Brücker Mühle beginnt um 20:00 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 9,95 € können unter Tel.: 06422-850864 reserviert werden oder sind an der Abendkasse erhältlich. Sie finden Jan Luley natürlich auch im Internet unter: http://www.luleymusic.de (dort finden Sie auch Hörproben).

Die Nacht der Blasmusik

22. Juni 2012
20:00 Uhr

WALZER * POLKA* MÄRSCHE* WALZER* POLKA* MÄRSCHE* WALZER* POLKA* MÄRSCHE

Die Freunde der Blasmusik lassen sich diesen besonderen zwei stündigen Konzertabend seit fünf Jahren nicht entgehen. Man geniesst flotte und stimmungsvolle Musik aller vier heimischen Blaskapellen. Amöneburg, Erfurtshausen, Roßdorf und Mardorf spielen Märsche und Polkas, moderne Blasmusik und bekannte Filmmelodien. Die Musik halt durch die mit Fackeln beleuchteten historischen Mauern. Ein Garant für ein ausverkauftes Freilichtkonzert.

Die Besucher in diesem Jahr erwartet ein zweites Konzert im Anschluss, denn die Alsfeller Junge „HALB6" werden ihren Beitrag zum Feiern und Gelingen des Abends bis Mitternacht in Mundart zum Besten geben.

Warum „HALB6"? – Ei, weil mer nur se dreadd sei!" Bestechend ist der dreistimmige Chorgesang und die Art, wie sie ihre Musik aufführen. Witzige Einlagen, komische Lebensweisheiten und vor allem Texte, die das ländliche Treiben im Vogelsberg beschreiben

KULTUR Spektakel

Veranstaltungsort:

Schlossruine Amöneburg

Eintritt an der Abendkasse:

6,00 Euro

46 „Gute Geschäfte“ werden notariell besiegelt

Der 1. Marktplatz des Vereins Region Marburger Land e.V. wurde zum überragenden Erfolg

24 Unternehmen und 21 Vereine trafen sich am Donnerstagabend im Schloss. In außergewöhnlicher Atmosphäre wurde verhandelt und erstaunliche Engagements vereinbart.

Begeisterung stand den Teilnehmern ins Gesicht geschrieben. „Das ist super. Ich/wir sind sehr zufrieden. Die Idee ist genial“, so das Stimmungsbild. Überzeugt von der Veranstaltung waren sowohl die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine, wie die der Unternehmen. Die rund 100 Personen kamen um miteinander auf Augenhöhe zu verhandeln. Tauschgeschäfte von realistischem und überschaubarem Umfang waren das Ziel. Geld durfte bei den Transaktionen nicht ins Spiel kommen. Zu diesem außergewöhnlichen „Marktplatz“ hatte der Verein Region Marburger Land zum 1. Mal eingeladen. Im Ursprung kommt diese Idee aus den Niederlanden, die mittlerweile auch in Deutschland schon viele Anhänger gefunden hat. „Wir wollen uns näher kommen, unser Netzwerke ausweiten und stärken“, sagte Andreas Schulz, Bürgermeister von Ebsdorfergrund zur Begrüßung.
Er ist zurzeit der Vorsitzende der Region, die sich zusammenfügt aus den Städten Amöneburg und Marburg sowie den Gemeinden Fronhausen, Ebsdorfergrund und Weimar.

Vereine und Unternehmen stärken sich gegenseitig
Der soziale Einsatz der Unternehmen solle publik werden und ebenso der Stellenwert der Vereine in der Region, beschrieb Schulz im Weiteren die Motivation für die Veranstaltung, an der insgesamt 24 Unternehmen und 21 Vereine teilnahmen. Deren Organisation sowie die Vorbereitung der Teilnehmer hatten die Mitarbeiter der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf übernommen.
Aus dem Ärmel schütteln könne man eine solche Veranstaltung nicht, erklärte Agenturleiterin Doris Heineck. Sie und ihr siebenköpfiges Team sowie die Regionalbeauftragten der fünf Kommunen hatten sich im Vorfeld sehr engagiert für die Sache eingesetzt und Überzeugungsarbeit geleistet. Belohnt wurde dies mit einem großen Erfolg. Insgesamt 46 Vereinbarungen wurden zwischen Vereinen und Unternehmen getroffen. Das heißt, dass jeder Teilnehmer mit mindestens zwei „Guten Geschäften“ nachhause ging und knapp hundert Engagements ausgehandelt wurden.

Der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt
Ein sehr begehrter Ansprechpartner war beispielsweise Bruno Naumann von der REWE Naumann GmbH & Co. KG. „Ich musste hier schon eine Nummer ziehen“, sagte Christine Stettin von der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. spaßhaft. Sie kam ebenso wie der Wanderverein Leidenhofen e.V. oder der Karnevalsverein Wasserhähne Roth 2007 mit dem Geschäftsmann ins Geschäft. Für eine Mitarbeiterschulung zum Thema „Umgang mit verwirrte Menschen“, einer Tanzdarbietung zum Mitarbeiterfest oder Hilfe beim Cölber Rotweinlauf soll es als Gegenleistung Kamellen für den Faschingszug oder Naturalien für Vereinsveranstaltungen geben. Dr. med. Thomas Heinze aus Michelbach vereinbarte als Gegenleistung für einen Gesundheitscheck ein Gestaltungskonzept für seine Praxis. Für Druckarbeiten werden die Mitarbeiter vom Druckhaus Marburg ein Fest am Lagerfeuer mit Übernachtung im Zirkuswagen erleben. „Ich möchte gar keine Gegenleistung haben, diese Idee muss unterstützt werden“, sagte Werner Knobloch von der Akademie für Access Marketing GmbH. „Als Verein ist man immer Bittsteller. Hier ist das anders“, meinte Margitta Reuter vom CVJM Ebsdorf. Sie hatte mit Thilo Finger von der Finger Baustoffe GmbH den Deal ausgehandelt, dass die Jugendlichen ein altes Haus auf dem Firmengelände entkernen. Im Gegenzug soll es Baumaterialien für den Anbau des CVJM Hauses in Leidenhofen geben. Entsprechend diesem Schema gab es noch dutzende interessante Vereinbarungen, von denen die Akteure im Vorfeld nicht ahnten, dass sie in dieser Form zustande kommen würden. Über eine Stunde ging die Verhandlungszeit, die der Vorsitzende mit einem Gong starten und enden ließ. Dabei kam fast jeder mit jedem ins Gespräch woraus sich viele „gute“ Ideen sprich Tauschgeschäfte entwickelten.

Verkleidungen waren das i-Tüpfelchen
Auch atmosphärisch hatte die Veranstaltung etwas Einzigartiges. Die Menschenmenge erschien wie ein buntes Bühnenbild. Das war vor allem der Verdienst der Vertreterinnen und Vertreter der Vereine. Fast ausnahmslos hatten sie sich „verkleidet“. Mit ihren bunten, witzigen, ideenreichen Kostümen brachten Sie ihr Tauschangebot sowie ihren Tauschwunsch zum Ausdruck. Bunte Gewänder, beklebte und bemalte Kleidung, Körperplakate oder Bauchladen brachten so Pepp ins Foyer des Schlosses. Das wiederum gab der Veranstaltung Leichtigkeit und sorgte für eine lockere, lustige und motivierende Stimmung. Beim Finden der passenden Partner halfen zudem drei „Maklerinnen“.
War das Geschäft zu Papier gebracht, wurde es von den „Notaren“ beglaubigt. Am Ende waren es viele zufriedene Menschen aus allen fünf Städten und Gemeinden.
Ihre Begeisterung war so groß, dass sie noch beim After Show Imbiss, der von der Raiffeisenbank Ebsdorfergrund und der Sparkasse Marburg Biedenkopf finanziert wurde, fleißig weiter Vereinbarungen trafen. Über das Gelingen der Veranstaltung freuten sich die Organisatoren und Gastgeber, die jetzt auf eine zeitnahe und erfolgreiche Umsetzung der Vereinbarungen hoffen. Der Vorsitzende der Region, Andreas Schulz versprach sich für eine Wiederholung der Veranstaltung in zwei Jahren einzusetzen. Unterstützt wurde das Ganze mit Geld aus Europa, vom Land Hessen, den Mitgliedskommunen und dem Verein „Region Marburger Land“.
Eine „gute“ Investition, wie der Erfolg bestätigte.

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen

Nächster Sprechtag am Freitag, den 22.06.2012, von 09.00 - 13.00 Uhr, in Kirchhain, Schulstraße 4, Bürgerhaus (Nebengebäude, Raum des Ortsgerichts).

Kindereinträge im Reisepass verlieren ihre Gültigkeit

Aufgrund einer europäischen Verordnung sind ab dem **26. Juni 2012** die Kindereinträge im Reisepass der Eltern nicht mehr gültig. Kinder können dann nicht mehr mit dem Reisepass der Eltern die Grenze überschreiten und benötigen für Auslandsreisen (auch EU) ein eigenes Reisedokument. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument bis zum eingetragenen Datum der Gültigkeit weiterhin gültig.

Für Reisen ins Ausland empfiehlt das Bürgerbüro Amöneburg den betroffenen Eltern, rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe (bis zum 12. Lebensjahr), Reisepässe und - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung.

Für die Beantragung eines der oben genannten Dokumente sind folgende Unterlagen notwendig:

- Geburtsurkunde oder Familienbuch
- aktuelles biometrisches Lichtbild (unabhängig vom Alter des Kindes)
- Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigten oder Sorgerechtsnachweis bei nur einem Erziehungsberechtigten

Ab Vollendung des 10. Lebensjahres muss das Kind bei der Beantragung des Ausweisdokuments anwesend sein, denn dann ist die Abgabe der Unterschrift verpflichtend.

Ab Vollendung des 6. Lebensjahres müssen Fingerabdrücke bei der Beantragung des Reisepasses (nicht Kinderreisepass) abgegeben werden. In diesem Fall muss das Kind ebenfalls bei der Beantragung anwesend sein.

Bei der Beantragung sind folgende Gebühren zu entrichten:

Kinderreisepass:	13,00 EUR,
Reisepass:	37,50 EUR
Personalausweis:	22,80 EUR

Einreisebestimmungen zu einzelnen Ländern erhalten Sie im Internet unter: www.auswaertiges-amt.de

Unabhängig von dieser Neuregelung wird empfohlen, sich rechtzeitig vor dem Urlaub von der Gültigkeit seiner Dokumente zu informieren. Für Personalausweise und Reisepässe ist von einer Bearbeitungszeit von drei bis vier Wochen zu rechnen.

Die Beantragung von Personalausweisen und/oder Reisepässen ist nur persönlich im Bürgerbüro des Rathauses (Zimmer 1) zu folgenden Sprechzeiten

montags - freitags	8.30 - 12.00 Uhr
donnerstags	15.00 - 18.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung möglich.

Weitere Auskünfte gibt das Bürgerbüro der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, Tel. 06422/9295-28 bzw. 18.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Amöneburg

Frau Johanna Kleindopf, Wickenberg 19, am 19.06.,	80 Jahre
Frau Brunhilde Schimek, Richard-Möller-Straße 3, am 19.06., in Mardorf	73 Jahre
Frau Elisabeth Kreuter, Raiffeisenstraße 12, am 15.06.,	71 Jahre
Frau Lieselotte Becker, Kindergartenstraße 14, am 20.06.,	81 Jahre

in Roßdorf

Herrn Heinrich Nau, Eulenstraße 4, am 14.06.,	78 Jahre
Frau Paula Duckert, Am Glaskopf 1, am 18.06.,	72 Jahre
Herrn Rudolf Gondrum, Waldstraße 26, am 19.06.,	71 Jahre

in Rüdigheim

Frau Johanna Dörr, An der Hauptstraße 33, am 19.06.,	82 Jahre
Herrn Manfred Schraub, An der Hauptstraße 6, am 19.06.,	70 Jahre

in Erfurtshausen

Frau Silvia Diehl, Am Stein 1, am 15.06.,	78 Jahre
Frau Hedwig Zimmer, Hauptstraße 42, am 15.06.,	72 Jahre
Herrn Pius Mengel, Hauptstraße 16, am 20.06.,	73 Jahre

Alle guten Wünsche begleiten Sie ins neue Lebensjahr.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do.	19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr.	13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage	08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas-Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Marburger Straße 12,
35287 Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/549
Mobil 0173/6507638

Telefonsprechstunde
Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienstleitung

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Schützenplatz 3, 35039 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:
www.cms.wittich.de

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513 -11 Frau Domnick, Herr Lüke; -13 Herr Wolff -14 Frau Knieß und -15 Frau Hering
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Hilfen zur Arbeitsvermittlung
Beratung und Unterstützung zur beruflichen Eingliederung von arbeitsuchenden Menschen mit Behinderungen
Tel.: 06421/6851314 Frau Knieß; 06421/ 614270 Frau Alberti und 06421/9994354 oder 0160/97787705 Dirk Eberlein
Beratung in **Biedenkopf** ist möglich, Kontakt: Herr Schnarre 0175/5544298

Schüler
Beratung und Begleitung von Schülern mit Behinderung im Übergang Schule
und Beruf. Kontakt: Frau Knieß 06421/6851314

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 16. Juni Unbeflecktes Herz Mariä
Mardorf
19.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse**
f. Ludwig Gnau (Jtg.), Ehefrau Ida, Sohn Erhard u. verst. Angeh./ f. Anna-Gertrud Ritter u. verst. Angeh./ f. Gregor u. Elisabeth Kraus, leb. u. verst. Angeh./ f. Rudolf Hof, Eltern u. Geschwister/
Kollekte: Priesterseminar

Sonntag, 17. Juni, 11. Sonntag im Jahreskreis
Erfurtshsn.
09.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **4**
f. Wilhelm Kräling u. Eltern/ f. Peter Diehl u. Ehefrau Justina/
Kollekte: Priesterseminar
Mardorf
10.30 Uhr **Taufe: Liam Fuhrmann**
18.00 Uhr **Rosenkranz**
19.00 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Roßdorf
10.30 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **5**
(Open Air) Kindergottesdienst - Treffen an der Sternstube
f. verst. der Fam. Jansen u. Kräuter/ f. Ewald Schüler
Kollekte: Priesterseminar
Amöneburg
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**

Montag, 18. Juni
Mardorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Dienstag, 19. Juni, hl. Romuald
Mardorf
09.00 Uhr **Hl. Messe**
Roßdorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Mittwoch, 20. Juni
Erfurtshsn.
19.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **1**
Mardorf
14.30 Uhr **Seniorennachmittag im Schwesternhaus**
19.00 Uhr **Rosenkranz**

Donnerstag, 21. Juni, Hl. Aloisius Gonzaga
Mardorf
19.00 Uhr **Rosenkranz**
Roßdorf
19.00 Uhr **Hl. Messe -** Messdiener: Gruppe **1**
f. Benno u. Mathilde Stumpf (Jtg.)

Freitag, 22 Juni Hl. Paulinus von Nola, hl. John Fischer, hl. Thomas Morus
Mardorf
18.00 Uhr **Stille Anbetung**
18.20 Uhr **Rosenkranz**
19.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Friederike Schick/ f. Hedwig Schraub, leb. u. verst. Angeh./ f. Alfred u. Maria Katharina Rhiel, leb u. verst. Angeh./

Samstag, 23. Juni, Hl. Maria am Samstag
Erfurtshsn.
19.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse -** Messdiener: Gruppe **2**
f. Josef u. Regine Kräuter, Tochter Maria, Ehemann u. Angeh./
Kollekte: Bischöflicher Hilfsfonds für Mütter in Not

Sonntag, 24. Juni, Hochfest der Geburt des hl. Johannes des Täufers
Mardorf
09.00 Uhr **Hl. Messe**
f. Willy Schick (Jtg.)/ f. Ludwine Hof/ f. Karl Josef Kräling/ f. Annamaria Baumgarten, verst. Eltern u. vermissten Bruder Josef/ f. Brunhilde Fuhrmann, Eltern Josephine u. Wilhelm Becker/ f. Erna u. Hans Fuhrmann u. Anna Wohlpfeil/ f. Rudolf Hof, Eltern u. Geschwister/ f. Anna Gertrud Ivo, leb. u. verst. Angeh./
18.00 Uhr **Rosenkranz**
Roßdorf
10.30 Uhr **Hl. Messe zum Patrozinium -** Messdiener: Gruppe **1**
anschl. Prozession (Musikgruppe) zum Heiligenhäuschen f. verst. Anna Kunigunde u. Rudolf Schraub u. Tochter Elfriede Daube/ f. leb u. verst. der Fam. Preis u. Ried/
Kollekte: Bischöflicher Hilfsfonds für Mütter in Not
Amöneburg
19.00 Uhr **Hl. Messe des Pastoralverbundes**

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de**R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5**
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Montag:	**09.00 bis 12.00 Uhr**
Dienstag, Freitag:	**08.30 bis 12.00 Uhr**
Mittwoch:	**09.00 bis 12.00 Uhr**
Donnerstag:	**17.00 bis 20.00 Uhr**

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg:Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **H. Rozanski** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de
Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Konto Nr. 68001951 Sparkasse Marburg-Biedenkopf BLZ 533 500 00
Mardorf	Konto Nr. 6246907 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00
Roßdorf	Konto Nr. 6274323 VR Bank HessenLand eG BLZ 530 932 00

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 17.6. 2. So. n. Trinitatis
11.00 Uhr Familiengottesdienst
und Gemeindefest im und ums Gemeindehaus mit Mittagessen und Kaffee/Kuchen

Wochenspruch

Christus spricht:
Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

(Mt 11,28)

Gemeindetermine

Montag	19.00 Uhr Flöten I
Dienstag	15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
	20.00 Uhr Posaunenchor
Mittwoch	20.00 Uhr Gitarrenkreis
Donnerstag	18.00 Uhr Flöten II

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Freitag, den 15.06.
20.00 Uhr Frauenkreis (Pfarrscheune)

Sonntag, den 17.06.
14.00 Uhr Gottesdienst zum Kindergartensommerfest

Dienstag, den 19.06.
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, den 20.06.
15.00 Uhr Frauenhilfe(Pfarrscheune)

Donnerstag,d. 21.06.
20.00 Uhr Chorprobe

Sonntag, den 24.06.
10.00 Uhr Gottesdienst (Schweinsberg)
17.30 Uhr Gottesdienst Niederklein

Dienstag, den 26.06.
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag,d. 28.06.
20.00 Uhr Chorprobe

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Einladung

zum nächsten gemütlichen Nachmittag

Sticken, Stricken, Reden und mehr

am Dienstag, 26. Juni 2012

um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel. 06422/857485

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Amöneburg

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 15.06.2012 um 20,30 Uhr findet die Versammlung der Jagdgenossenschaft Amöneburg in der Gaststätte Kathrein, Inh. Günther Greib statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl eines Schriftführers für die Versammlung
3. Bericht des Jagdvorstandes
4. Kassenprüfungsbericht des Ausschussvorsitzenden
5. Verwendung des Jagdgeldes
6. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass die Versammlung gemäß § 7 der gültigen Satzung ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Ottmar Graf
Jagdvorstand

Kath. Frauengemeinschaft Amöneburg

Am Samstag, den 23. Juni findet der Begegnungstag der Frauen in Fulda statt. Wer Interesse hat teilzunehmen, melde sich bitte bei Lucia Fischer, Tel. 3873.

Kath. Frauengemeinschaft Amöneburg

Am Samstag, den 23. Juni findet der Begegnungstag der Frauen in Fulda statt. Wer Interesse hat teilzunehmen, melde sich bitte bei Lucia Fischer, Tel. 3873.

Kolpingwerk Deutschland

Warnung vor Betrügern

Mitglieder des Kolpingwerkes werden zurzeit von Betrügern angerufen, die sich mit „Kolping Rechtsabteilung“ melden. Der Anrufer fordert das Mitglied am Telefon dazu auf, ausstehende Zahlungen zu begleichen.
Wir bitten die angerufenen Mitglieder, auf keinen Fall zu bezahlen und uns nach Möglichkeit Tag und Zeitpunkt des Anrufes per E-Mail (info@kolping.de) oder telefonisch unter (0221)207010 mitzuteilen, damit wir dies an die Polizei weitermelden können. Sollte ein Mitglied schon gezahlt haben, sollte unbedingt Anzeige bei der örtlichen Polizei erstattet werden.
Das Kolpingwerk hat mittlerweile Strafanzeige beim Polizeipräsidium Köln gestellt, Aktenzeichen 601000-156564-12/8. Dieses Aktenzeichen ist bei Anzeige der Polizei mitzuteilen.

Wanderverein Amöneburg

Im Monat Juni wird folgende Wanderung angeboten:
17.06.2012 Fehl-Ritzhausen Busfahrt: Abfahrt 08.00 Uhr Ritterstraße, 08.05 Uhr Brücker Mühle, 08.10 Uhr Rüdigheim

Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V.

gestaltet ersten Weltkindertag in Erfurtshausen

Am 1. Juni 2012 wurde die Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen e.V. ein Jahr jung. Ortsvorsteher Wolfgang Rhiel entdeckte in seinem Kalender den Eintrag „Internationaler Weltkindertag“ und so wurde eine Idee geboren: Die Aktiv-Gemeinschaft feiert ihr Jubiläum und stellt die Kinder in den Mittelpunkt! Die örtlichen Geldinstitute, VRBank Hessenland und Sparkasse Marburg, unterstützten die Aktion sowie das Kreissportamt und die Stadt Amöneburg. Vom Kreissportamt wurden kostenlose Outdoorspiele sowie zwei Ballspenden für den Aktionstag bereit gestellt. Die Stadt Amöneburg brachte die mobile Skaterbahn, dessen Beschaffung der Kinder- und Jugendbeirat initiiert hatte. Die Feuerwehr stiftete sogar noch die Bratwürstchen zum Feierabend, während die Aktiv-Gemeinschaft Erfurtshausen die restlichen Kosten trug - denn für die Kinder war alles kostenlos! Das Puppentheater Zinober zeigte zwei Aufführungen (Die Bremer Stadtmusikanten und Dornröschen) und sorgte so für Unterhaltung während der notwendigen Spielpausen. Denn springen, skaten, toben strengt an. Die Veranstalter mit Dr. Volker Seumer und Angelika Keßler an der Spitze waren mit dem ersten „Erfurtshäuser Weltkindertag“ sehr zufrieden und dankten allen, die zum Gelingen des wundervollen Tages beigetrag hatten.

Während die Spiele auf dem Hof vor dem Bürgerhaus stattfanden, war das Puppentheater im Bürgerhaus.

Nach der Aufführung durften die Kinder auch hinter den Kulissen schauen! Ob König oder Prinzessen - alles durfte angefasst werden.
Wer wollte nich schon einmal „hinter die Kulissen schauen“, wenn der Zauberer auf der Bühne war? Die Freude über das Geschehen, die Puppen und die Einrichtung war den Kindern ins Gesicht geschrieben.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Juni 2012

Donnerstag, 14.06.2012:
Gefüllter Schweinebraten mit Rahmgemüse und Thymiankartoffeln

Dienstag, .19.06.2012:
Zwiebelschnitzel mit Kroketten und Salat

Donnerstag, 21.06.2012:
Putengeschnetzeltes mit fruchtiger Currysauce und Reis

Dienstag, 26.06.2012:
Spießbraten mit Röstgemüse und Kartoffeln

Donnerstag, 28.06.2012:
Schweinegeschnetzeltes „Zürcher Artz“ mit Broccoli und Rösti
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12.00 - 14.00 Uhr)

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

info für unsere leser
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 7.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher
ihr persönlicher ansprechpartner für:
- geschäftsanzeigen
- infobroschüren
- beilagen-werbung
- flyer

Kontakt
Sven Langstein
mobil: 01 75. 5 95 10 94
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Gemeinde Gemünden (Felda)

Traditionelles Sommerfest

Am Samstag, den
07. Juli 2012 gibt
es vor dem Jugendraum
ab 11:00 Uhr knusprig
gebackene Pizza.

Weiterhin werden ab 18:00 Uhr
frische Haxen und Brot
aus dem Backhaus angeboten.

Vor dem Pizzaverkauf
findet um 10:00 Uhr
ein Gottesdienst am
Jugendraum statt, zu dem die
Bevölkerung ganz herzlich
willkommen ist.

Pizza
1 Blech 20,- €
1 Stück 3,- €
Haxe mit Brot
6,- €
Laib Brot
3,- €

Vorbestellungen sind bis zum 01. Juli 2012 bei
Kristin Lutz unter 06634/919782 o. 919785 möglich.
(Bitte eigene Bleche mitbringen!)

Es lädt ein: Jugendclub Elpenrod

CLUB
ALTE KAMERADEN E.V.

Grillanlage auf dem Nikolausberg

Einladung zum Grillfest

Sonntag 17. Juni 2012
in Nieder-Gemünden

Großer Spielplatz

Beginn: 11:00 Uhr
>>Traditioneller Frühschoppen<<
>>Weizen vom Faß<< >>Spezialitäten vom Grill<<
Ab 15:00 Uhr >>Kuchen-Büfett<<
>> Livemusik mit Stefan Reitz <<

Der Club Alte Kameraden freut sich auf Ihren Besuch.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 6. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Otterbach

Die Mitglieder des Ortsbeirates Otterbach, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, der Vorsitzende der Gemeindevertretung sowie die Gemeindevertreter/innen des Ortsteils Otterbach werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Otterbach am

Mittwoch, den 20. Juni 2012 um 20:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Otterbach

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
12.06.OB6.1.	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
12.06.OB6.2.	Einweisung Ortsbeirat/Urlaubsvertretung
12.06.OB6.3	Verschiedenes

35329 Gemünden (Felda), den 08. Juni 2012

gez. Dechert
Ortsvorsteher

Konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates

Einladung

Die gewählten Mitglieder des Seniorenbeirates und deren Nachrücker, die Stellvertreter des Vorsitzenden der Gemeindevertretung und die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit gem. § 4 der Satzung des Seniorenbeirates zur öffentlichen konstituierenden Sitzung des Seniorenbeirates am

Dienstag, den 19. Juni 2012
um 17:00 Uhr in das Dorfzentrum in Ehringshausen

eingeladen.

Tagesordnung:

12.01.BSE.0**1.**	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
12.01.BSE.0**2.**	Wahl der Schriftführerin oder des Schriftführers
12.01.BSE.0**3.**	Wahl der oder des Vorsitzenden
12.01.BSE.0**4.**	Wahl der Stellvertreterin oder des Stellvertreters
12.01.BSE.0**5.**	Wahl der stellvertretenden Schriftführerin oder des stellvertretenden Schriftführers
12.01.BSE.0**6.**	Verschiedenes

Gemünden (Felda), den 8. Juni 2012

Pitzer
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale	**(06634) 9606-0**
Telefax	**9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer (Frau Böcher)	9606-10
Allgemeine Verwaltung (Frau Böcher)	
E-Mail	info@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse (Frau Reitz)	9606-14
E-Mail:	gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Herr Horst)	9606-12
E-Mail:	finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung (Frau Kern)	9606-22
E-Mail:	corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt (Frau Kömpf)	9606-13
Renten/Sozialhilfen (Frau Kömpf)	
Gewerbeamt (Frau Kömpf)	
E-Mail:	sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt (Frau Horst)	9606-18
Frauenbeauftragte (Frau Horst)	
Fundbüro (Frau Horst)	
E-Mail:	standesamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle (Herr Wolf)	9606-19
Ordnungsamt (Herr Wolf)	
Mitteilungsblatt „Rund um Homberg und Gemünden“	
E-Mail:	ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen (Frau Rohrbach)	9606-20
E-Mail:	bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten	8166
E-Mail:	kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- u. Servicehof (Herr Richber)	918481
auch außerhalb der Dienstzeiten in dringenden Fällen	918481
Telefax Bauhof	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756
Dorfgemeinschaftshäuser	
Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden - Hausmeister Herr Fischer -	0170/2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden - Hausmeister Herr Wittchen -	8155
Dorfzentrum Ehringshausen - Hausmeister Herr Müller -	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod - Hausmeister Herr Henkel -	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach - Hausmeisterin Frau Rühl -	746
- Vermietung Herr Lutz -	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach - Hausmeister Herr Giesen -	917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod - Hausmeisterin Frau Traum -	504
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka -	0173/4762677 oder 918072
Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen	
Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Wittich	504

Diakoniestation Ohm-Felda
Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen
Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Seniorentelefon der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorsitzender des Seniorenbeirates
Peter Krug, Burg - Gemünden
Telefon: 06634/919467 oder

stv. Vorsitzender des Seniorenbeirates
Herbert Kömpf, Elpenrod Telefon 06634/1512

Emailadresse:
info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Hompage:
www-seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
In allen Anliegen die Senioren betreffen.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut LerchTel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Entsorgung von Grünabfällen bzw. Heckenschnitt

Bitte beachten Sie, dass
Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)
nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Schredderplatz
Zur Nutzung des Schredderplatzes für die Beseitigung von Baum- und Heckenschnitt ist telefonisch ein Termin mit
Herrn Norbert Fischer
Tel.: 0170 / 2840932
zu vereinbaren.
Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft
Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet. Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 2 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Impressum: BÜRGERZEITUNG
Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 6 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Dorferneuerung Ehringshausen und Rülfenrod

Hier: wichtiges Treffen aller Arbeitskreise/-gemeinschaften

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Im vergangenen Jahr wurde unter aktiver Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger das Konzept für die Dorfentwicklung der Ortsteile Ehringshausen und Rülfenrod erarbeitet und verschiedene Arbeitsgruppen (AG) gebildet sowie „Projektpaten“ als Ansprechpartner für verschiedene geplante Maßnahmen benannt.

Der frühere Dorferneuerungsbeirat als Lenkungsgruppe soll künftig der „Arbeitskreis Dorfentwicklung: Betreuung, Controlling, Erfolgskontrolle“ sein.

Im Hinblick auf die Struktur dieser Lenkungsgruppe laden wir die Ortsbeiräte Ehringshausen und Rülfenrod, den Seniorenbeirat, alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Ihr Mitwirken im Rahmen der Dorferneuerung in allen im Dorfentwicklungskonzept benannten Arbeitsgemeinschaften und die Projektpaten der geplanten Maßnahmen, aber auch alle diejenigen, welche sich bisher noch nicht zu einer aktiven Mitarbeit entschließen konnten zu einer wichtigen Besprechung

am Dienstag, 19.06.2012, um 19:30 Uhr
in das Dorfzentrum Ehringshausen

sehr herzlich ein.

An diesem Abend soll neben der Struktur der Lenkungsgruppe insbesondere auch die jeweilige Zusammensetzung der Arbeitskreise entsprechend den tatsächlichen Verhältnissen besprochen und ggf. aktualisiert werden.

Lothar Bott	*Günther Rühl*	*Adolf Wittich*
Bürgermeister	*Ortsvorsteher*	*Ortsvorsteher*

Verleihung der Sportplakette des Landes Hessen 2012

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport beabsichtigt auch im Jahr 2012 wieder die Sportplakette des Landes an verdiente Sportler/innen und Sportfunktionäre zu verleihen.

Geeignete Vorschläge (gemäß Verleihungsrichtlinien vom 30.11.1977) können bis zum 31.07.2012 schriftlich beim Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) eingereicht werden.

Gemünden (Felda), 06. Juni 2012

gez. Bott

Bürgermeister

Richtlinien für die Verleihung der Sportplakette des Landes Hessen

vom 30. November 1977

1. Die Sportplakette kann in jedem Jahr verliehen werden:
a) an fünf Personen oder Mannschaften, die nach internationalen Maßstäben sportliche Höchstleistungen erzielt haben und durch ihre sportliche Haltung Vorbild sind,
b) an fünf Personen oder Mannschaften, die unter schwierigen körperlichen Bedingungen besonders anerkennenswerte sportliche Leistungen erzielt haben,
c) an fünf Personen, die sich in langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Mitarbeiter, Übungs- oder Jugendleiter in Vereinen und Verbänden um die Jugend- oder Breitenarbeit im Sport besonders verdient gemacht haben.
Bei Verleihung an eine Mannschaft erhält jedes Mitglied die Sportplakette und die Anstecknadel.
2. Die Sportplakette kann nicht an Personen verliehen werden,
a) die im Lande Hessen keinen ständigen Wohnsitz haben
oder
b) die Sport als Beruf ausüben.
3. Vorschlagsberechtigt sind
a) die kreisfreien Städte und die Landkreise und
b) der Landessportbund und die Sportfachverbände in Hessen.
4. Die Vorschläge sind bis zum 1. September eines jeden Jahres dem beim Sozialminister eingerichteten Auswahlausschuß zuzuleiten. Ihnen ist eine ausführliche Darstellung der sportlichen Leistungen bzw. der Tätigkeit des Vorgeschlagenen mit Stellungnahmen der Sportvereine und Verbände sowie der Gemeinde, in der der Vorgeschlagene seinen Wohnsitz hat, beizufügen.
5. Der Auswahlausschuß besteht aus drei vom Sozialminister für zwei Jahre berufenen Mitgliedern, die nicht an Weisungen gebunden sind.
6. Der Auswahlausschuß prüft die Vorschläge und legt sie dem Sozialminister mit seiner Empfehlung bis zum 30. September eines jeden Jahres zur Entscheidung vor.
7. Sportplakette, Anstecknadel und Verleihungsurkunde werden im Rahmen einer Feierstunde überreicht, die vom Sozialminister veranstaltet wird.
8. Die Kosten der Sportplakette und der Anstecknadel sowie ihrer Verleihung trägt der Sozialminister. Die Beschaffung der Plaketten und Anstecknadeln obliegt dem Sozialministerium.
9. Die Namen der Beliehenen werden auf Veranlassung des Sozialministers im Staatsanzeiger für das Land Hessen veröffentlicht.
10. Verlorengegangene Plaketten und Anstecknadeln werden nicht ersetzt. Der Beliehene ist berechtigt, sich auf seine Kosten ein Ersatzstück zu beschaffen.
11. (Aufhebungsanweisung)

Anerkennungsprämie für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige

Gemünden-Elpenrod (eva). Das Land Hessen hat im Jahre 2011 die Einführung einer Anerkennungsprämie für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige beschlossen. Mit dieser Anerkennungsprämie soll das langjährige Engagement der 74.000 hessischen Einsatzkräfte in den Freiwilligen Feuerwehren für die Gesellschaft und ihren Dienst am Nächsten anerkennt werden.

Die Anerkennungsprämie wird, gestaffelt nach Dienstzeit in der Einsatzabteilung, in jeweils 10-jährigem Abstand vergeben. So erhalten die Einsatzkräfte neben einer Dankesurkunde nach zehn Jahren eine Prämie in Höhe von 100 Euro, nach 20 Jahren von 200 Euro, nach 30 Jahren von 500 Euro und nach 40 Jahren von 1.000 Euro. Voraussetzung für den Erhalt der Anerkennungsprämie ist eine aktive Dienstzeit in einer Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr.

Damit unterstreicht die Landesregierung ihre Wertschätzung für die unersetzliche Arbeit der Einsatzkräfte und stellt zugleich sicher, dass alle Feuerwehrangehörigen gleich behandelt werden - unabhängig davon, ob sie in einer finanzstarken oder finanzschwachen Kommune tätig sind. Antragsteller ist der jeweilige Gemeindevorstand der Wohnsitzgemeinde, in der die Feuerwehraktiven ihre langjährigen Dienstzeiten absolviert haben.

Dementsprechend hat auch die Gemeinde Gemünden für ihre langjährigen ehrenamtlichen Einsatzkräfte in den Freiwilligen Feuerwehren die Anerkennungsprämien beantragt, die Bürgermeister Lothar Bott, zusammen mit einer entsprechenden Urkunde, am letzten Samstag, im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Gemündener Wehren an die aktiven Wehrleute, soweit sie bei der Versammlung anwesend waren, überreichte.

Somit wurden Reinhard Lein, Ehringshausen; Manfred Bätz, Elpenrod und Wolfgang Grimm, Hainbach, für ihre 40-jährige aktive Zeit in der Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr, jeweils mit einer Urkunde und einem Scheck in Höhe von 1.000 Euro gewürdigt. Urkunden und jeweils Schecks über 500 Euro, für 30-jährige Dienstzeit in einer Einsatzabteilung, konnte Bürgermeister Lothar Bott darüber hinaus, an Klaus Eckstein und Bernd Harres aus Ehringshausen überreichen und Patrick Schön aus Nieder-Gemünden, der seit 10 Jahren der Einsatzabteilung angehört, erhielt neben der Urkunde eine Prämie in Höhe von 100 Euro.

Da Siegbert Semmler, Ehringshausen und Andrea Schlosser, Rülfenrod, die beide ebenfalls seit 30 Jahren in der Feuerwehr ehrenamtlich tätig sind, sowie Tamara Fiedler, Burg-Gemünden; Sebastian Grimm, Hainbach; Michael Weicker, Hainbach und Frank Bruder, Otterbach, die seit 10 Jahren ehrenamtlichen Dienst bei der Feuerwehr leisten, bei der Versammlung nicht anwesend waren, werden ihnen die entsprechenden Urkunden und Anerkennungsprämien zu einem späteren Zeitpunkt ausgehändigt.

Langjährige Feuerwehraktive wurden für ihr Engagement im aktiven Brandschutz vom Land Hessen mit einer Urkunde und einer Anerkennungsprämie, die ihnen Bürgermeister Lothar Bott im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages aushändigte, besonders gewürdigt.

Das Bild zeigt von links: Wolfgang Grimm, GBI Udo Richber, Klaus Eckstein, Reinhard Lein, Patrick Schön, Bernd Harres, Manfred Bätz, Bürgermeister Lothar Bott und Kreisbeigeordnete Magdalena Pitzer.

ZIELSICHER werben ...
... mit einer Anzeige
in Ihrem Mitteilungsblatt!!!
Tel. 0 66 43 / 96 27-0

Ferienspiele 2012

Dank der großzügigen Spenden der Gewerbetreibenden können Veranstaltungen in der Durchführung finanziell unterstützt werden. Weiterhin können sämtliche Kosten für die Abschlussveranstaltung am Nikolausberg übernommen werden.

Der Gemeinde Gemünden (Felda)
und den örtlichen Vereinen
unter Mithilfe der Gewerbetreibenden

1. Laser- und Luftgewehr schießen

Alter: Lasergewehr 8 - 12 Jahre, Luftgewehr ab 12 Jahre		Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Wann:	Sonntag, 1. Juli 2012	Treffpunkt:	Schützenhaus, Ehringshausen, Hauptstraße 113
Kosten:	Kostenlos	Beginn:	15:00 Uhr
Sonstiges:	Alles wird unter Aufsicht durchgeführt	Ende:	18:00 Uhr
Veranstalter:	Schützenverein Ehringshausen 1925 e.V.	Ansprechpartner:	Lutz Manit 06634-8677

2. Erforschung des heimischen Waldes

Wir wollen den Wald und was darin wächst und wohnt mit allen Sinnen erforschen. Gute Augen und Ohren sind gefragt, wenn es darum geht die Bewohner des Waldes zu entdecken. Mit Händen und Nase lernen wir Bäume und ihre verborgenen Helfer kennen, die nur im Herbst sichtbar werden. Der Rest wird erst verraten, wenn wir im Wald sind.
Essen und Getränke werden gestellt. Bitte festes Schuhwerk und geeignete Kleidung anziehen (am besten lange Hosen auch wenn es warm ist)

Alter:	6 bis 11 Jahre	Teilnehmerzahl:	max. 25 Kinder
Wann:	Mittwoch, 04. Juli 2012	Treffpunkt:	unterhalb der Grillhütte am Nikolausberg
Kosten:	6,00 €	Beginn:	14:00 Uhr
Sonstiges:	- - -	Ende:	ca. 18:00 Uhr
Veranstalter:	Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden	Ansprechpartner:	Christine Rohrbach 0641-4991106

3. Erste-Hilfe-Olympiade

Spiel und Spaß - Erste-Hilfe-Maßnahmen an Fallbeispielen erlernen

Alter:	ab 6 Jahre	Teilnehmerzahl:	mind. 15 - max. 40 Kinder
Wann:	Samstag, 07. Juli 2012	Treffpunkt:	DGH Ehringshausen
Kosten:	Kostenlos	Beginn:	14:00 Uhr
Sonstiges:	im Anschluss wird gemeinsam gegrillt	Ende:	18:00 Uhr
Veranstalter:	DRK OV Gemünden	Ansprechpartner:	Daniela Harres 06634-919791

4. Reiten und Voltigieren + Bewegung mit und auf dem Pferd

a) 11.07. oder 08.08.12 11.00-16.00 Uhr – Heranführen an das Pferd, erste Erfahrungen mit dem Partner „Pferd“ erlernen, Umgang mit dem Pferd, putzen und satteln der Pferde sowie theoretisches Wissen rund um das Pferd. Eine Vorbereitung zur Reitstunde unter fachkundiger Anleitung.
b) 18.07.2012 12.00-16.00 Uhr – Heranführen an das Pferd durch diverse spielerische Übungen mit bspw. Bällen, Reifen, Partner u. Gruppenspiele, erste Erfahrungen mit dem Partner „Pferd“
c) 25.07.2012 11.00-17.00 Uhr – Wir bemalen Hufeisen und basteln Steckenpferde. Danach wollen wir reiten. Bitte Besenstiel und einen alten Socken mitbringen! Wenn möglich auch Wollreste und Knöpfe.

Alter:	ab 6 Jahre	Teilnehmerzahl:	max. 10 Kinder je Veranstaltung
Kosten:	10,00 - 18,00 €	Treffpunkt:	Mücke/Groß-Eichen – Auf der Hahnwiese 3-5
Sonstiges:	Essen und Trinken, eng anliegende und wetterfeste Kleidung und Reit- oder Fahrradhelm mitbringen		
Veranstalter:	Reitsportclub Pegasus Mücke	Ansprechpartner:	Rolf Mahr 0151/55833422

5. Bau von Nistkästen

Alter:	ab 8 Jahre	Teilnehmerzahl:	max. 20 Kinder
Wann:	Samstag, 14. Juli 2012	Treffpunkt:	Getränkeladen Burg-Gemünden
Kosten:	5,00 €	Beginn:	10:00 Uhr
Sonstiges:	- - -	Ende:	14:00 Uhr
Veranstalter:	Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden	Ansprechpartner:	Luise Müller 06634-918957

6. Spiel und Spaß mit der Jugendfeuerwehr

Alter:	ab 6 Jahre	Teilnehmerzahl:	max. 40 Kinder
Wann:	Samstag, 21. Juli 2012	Treffpunkt:	Festplatz Nieder-Gemünden
Kosten:	3,00 €	Beginn:	13:00 Uhr
Sonstiges:	- - -	Ende:	17:00 Uhr
Veranstalter:	Jugendfeuerwehr Gemünden (Felda)	Ansprechpartner:	Patrick Schön 06634-9180550

7. Schnupperangeln

Alter:	ab 12 Jahre	Teilnehmerzahl:	max. 15 Kinder
Wann:	Samstag, 28. Juli 2012	Treffpunkt:	Vereinsgewässer Bernsfeld (Wasserbasin)
Kosten:	3,00 €	Beginn:	13:00 Uhr
Sonstiges:	- - -	Ende:	17:00 Uhr
Veranstalter:	AC Burg-Gemünden	Ansprechpartner:	Boris Klonnek 0172-6705553

8. Kräuterhexen-Rezepte

Erkennen, benennen und sammeln von Heilkräutern – anschließende Herstellung von geheimen Rezepturen.

Alter:	8 bis 12 Jahre	Teilnehmerzahl:	max. 18 Kinder
Wann:	Samstag, 04. August 2012	Treffpunkt:	Hauptstraße 114, OT Ehringshausen
Kosten:	2,00 €	Beginn:	15:00 Uhr
Sonstiges:	-	Ende:	ca. 17:30 Uhr
Veranstalter:	Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen	Ansprechpartner:	Karin Langohr 06634-441

9. Spiel und Spaß am Nikolausberg

Spiel- und Grillabend

Alter:	ab 6 Jahre	Teilnehmerzahl:	unbegrenzt
Wann:	Freitag, 10. August 2012	Treffpunkt:	Grillhütte Nikolausberg, Nieder-Gemünden
Kosten:	0,00 €	Beginn:	17:00 Uhr
Sonstiges:	Getränke und Essen werden gestellt.	Ende:	20:00 Uhr
Veranstalter:	CAK/FFW Nieder-Gemünden	Ansprechpartner:	Norbert Fischer 0170-2840932

Anmeldung für Ferienspiele 2012

Hiermit melde ich meinen Sohn / meine Tochter verbindlich für die Ferienspiele 2012 der Gemeinde Gemünden (Felda) an:

Name, Vorname:_____

geb. am: _____ **Alter:**_____ **Geschlecht:**_____

Anschrift: _____

Telefon: _____ **Handy:**_____

Die Erreichbarkeit muss während jeder Aktion gewährleistet sein!

Bitte ankreuzen:

	Veranstaltungen	Ja	Nein	Kosten
1.	**Lasergewehr und Luftgewehr schießen** am 01.07.2012			0,00 €
2.	**Erforschung des heimischen Waldes** am 04.07.2012			6,00 €
3.	**Erste-Hilfe-Olympiade** am 07.07.2012			0,00 €
4a.	**Reiten & Voltigieren** am 11.07.2012			15,00 €
	Reiten & Voltigieren am 08.08.2012			15,00 €
4b.	**Bewegung mit und auf dem Pferd** am 18.07.2012			10,00 €
4c.	**Bewegung rund ums Pferd** am 25.07.2012			18,00 €
5.	**Bau von Nistkästen** am 14.07.2012			5,00 €
6.	**Spiel und Spaß mit der Jugendfeuerwehr** am 21.07.2012			3,00 €
7.	**Schnupperangeln** am 28.07.2012			3,00 €
8.	**Kräuterhexen-Rezepte** am 04.08.2012			2,00 €
9.	**Spiel und Spaß auf dem Nikolausberg** am 10.08.2012			0,00 €

Teilnahmebeiträge sind bei Anmeldung zu entrichten.
Bei Anmeldung entrichtete Teilnahmegebühren können nicht zurückerstattet werden!

Anmeldungen können bis zum **27. Juni 2012** bei der Gemeindeverwaltung abgegeben werden.

Bitte hier Allergien oder sonstige Besonderheiten Ihres Kindes angeben:

_____

_____
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Ihr Partner für Farben, Tapeten und Bodenbeläge

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Lösemittelhaltige, aromatenfreie

Holzlasur

Farbtöne Kiefer, Palisander, Eiche, Nussbaum

5 l Gebinde 17,95 €

Grünbelagsentferner ..... 5 l 3,99 €

Lassen Sie die Baustelle links liegen! ...kommen Sie einfach direkt durch den Kreisel zu uns!

Kostenfreie Kundenparkplätze direkt vor der Tür!

KÖMPF GmbH & Co. KG EXCLUSIV

mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

Sprechzeiten in der Rechtsanwaltskanzlei Thomas R. Pabst
Homberger Str. 16 a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz

Familienrecht •
Erbrecht •
Verkehrsrecht •
Strafrecht •

– Anzeige –

Erbrecht: Vor- und Nacherbschaft

Im Rahmen eines Testaments besteht die Möglichkeit, dass der Erblasser durch die Anordnung einer Vor- und Nacherbschaft eine stärkere Familienbindung des Nachlasses herbeiführen kann. Vor- und Nacherbschaft bedeutet, dass ein Erbe erst dann Erbe (Nacherbe) wird, wenn ein anderer Erbe (Vorerbe) geworden ist. Der Vorerbe ist verpflichtet, den Nachlass an den Nacherben herauszugeben. Hierbei ist zu beachten, ob es sich um eine befreite oder nicht befreite Vorerbschaft handelt. Dies wirkt sich unmittelbar auf die Rechtsstellung und die Verfügungsbefugnisse des Vorerben aus, die hierdurch erweitert bzw. beschränkt werden können. Der Vorteil einer Vor- und Nacherbschaft liegt für den Erblasser darin, dass er sein Vermögen über mehrere Generationen steuern kann.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Anlaufstelle der Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main – Schlichter

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Was muss ich bei einer Kündigung beachten?

Bei einer Kündigung muss ein Arbeitnehmer insbesondere beachten, dass die Geltendmachung von zusätzlichen Unwirksamkeitsgründen der Kündigung spätestens bis zum Schluss der mündlichen Verhandlung erster Instanz geltend gemacht werden muss. Der Richter hat keine weitergehenden Hinweispflichten. In dem vom Bundesarbeitsgericht entschiedenen Fall, der auch durch aktuelle Ereignisse Relevanz besitzt, hatte die Arbeitgeberin im Juni 2009 Insolvenz anmelden müssen. Dabei haben Betriebsrat und Insolvenzverwalter sich auf einen Interessenausgleich mit Namensliste geeinigt. Bei der Kündigung der Arbeitnehmer klagte eine Arbeitnehmerin mit der Begründung, der Betrieb sei nicht stillgelegt worden. Das Arbeitsgericht wies nur darauf hin, dass alle Unwirksamkeitsgründe bis zum Schluss der mündlichen Verhandlung erster Instanz geltend gemacht werden können. In der Berufung trug die gekündigte Mitarbeiterin weiterhin vor, dass die Betriebsratsanhörung nicht korrekt erfolgt sei und zudem die Anzeigepflicht für Massenentlassungen nach § 17 Kündigungsschutzgesetz nicht beachtet gewesen sei. Das Bundesarbeitsgericht war der Auffassung, dass allein die Tatsache, dass die Einwendungen nach dem Schluss der letzten mündlichen Verhandlung erfolgten, dazu führt, dass diese nicht mehr berücksichtigt werden konnten.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Beauty im Paradies
* Kosmetikbehandlung
* Naildesign
* Massagen
* Fusspflege
* u.v.m.
Termine nach Vereinbarung
Anja Sittner-Ried
staatl. geprüfte Kosmetikerin
Im Paradies 4
35085 Ebsdorfergrund
Tel.: 0174/2688860

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.
Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Suche Zweiräder, Traktoren und PKWs, auch defekt (Motorschaden/Unfallschaden)!
PFAFF
KFZ + Reifenhandel
35102 Kirchvers
mobile.de/pfaff-kirchvers
Tel. 0 17 18 18 14 18
oder 06426/966406

Urlaub daheim - Treffpunkt Deutschland
Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:
www.ebook.wittich.de

Gute Räder u. Guter Servicegibt es bei:
Bike – Shop – Pfeil
Rosenstraße 5
35287 Amöneburg / Erf.
Tel.: 06429 / 7618
E-Mail: Pfeil.Bikes@t-online.de
Internet: www.bikepfeil.de

Danksagung
Für die überaus vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Willi Heller

* 08.02.1929 † 08.05.2012

durch Wort, Schrift, Blumen, Kränze und Geldspenden zuteil wurden. Und bei allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten, bedanken wir uns recht herzlich.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Passarge für die trostreichen Worte, dem Praxisteam Dr. Noelke/Saeger für die jahrelange Betreuung, dem Pflegeteam Homberg der Diakoniestation Ohm/Felda, für die liebevolle Pflege und den örtlichen Vereinen.

Im Namen aller Angehörigen
Theresia Heller

Nieder-Ofleiden im Juni 2012

Ein herzliches Dankeschön

Für die überbrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Konfirmation

möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, ganz herzlich bedanken.

Sebastian Paech
Yvonne Köhler
Tim Ringsdorf
Anne Köhler
Johanna Becker
Felix Soffel
Florian Justus

Ober-Ofleiden, im April 2012

Bauarbeiten Rülfenrod

Gemünden/Rülfenrod (ek). Weiter voran geht es aktuell beim Aus- und Erweiterungsbau des Feuerwehrgerätehauses. Derzeit sind Mitarbeiter des kommunalen Bauhofes mit verschiedenen Maurerarbeiten beschäftigt. Zur Fertigstellung der Baumaßnahme befragt vermochte Bürgermeister Lothar Bott noch keine konkreten Angeben zu machen, anvisiert sei aber Ende 2012. Ob dies allerdings tatsächlich realistisch sein wird müssen die kommenden Monate zeigen, so der Bürgermeister weiter. Ein wesentliches Problem, das bestätigte auch Ortsvorsteher Adolf Wittich bei einer Besichtigung der Baustelle, sei derzeit die auf Grund verschiedener örtlicher Probleme nur schleppend bis gar nicht funktionierende Eigenleistung. Gleichwohl gebe es Unterstützung durch Mitglieder der örtlichen Feuerwehr, so dass die Hoffnung bestehe, dass bis Ende des Jahres die seit längerem laufende Hochbaumaßnahme endlich abgeschlossen werden kann. Der Ortsvorsteher jedenfalls gab sich optimistisch, dass dieses gesteckte Ziel eingehalten werden kann. Nachdem inzwischen wesentliche Arbeiten im oberen, aufgestockten Bereich umgesetzt werden konnten, geht es jetzt allmählich an den dort erforderlichen Innenausbau, wie der Ortsvorsteher bestätigte. Dieser komplett neu entstandene Bereich wird der zukünftig Schulungsraum für die Feuerwehr sein und auch über die entsprechenden Sanitärräume und einen kleinen Küchenbereich verfügen. Noch kräftigen Arbeitseinsatz wird aber vor allem auch der untere Bereich der Garage erfordern, muss dort doch ein kompletter neuer Zufahrtsbereich (Garagentor) für das Feuerwehrfahrzeug eingebaut und der bisherige, alte Fliesenboden einschließlich des Unterbaus erneuert werden. Eine ganz beachtliche Zahl lieferte Ortsvorsteher Adolf Wittich im Rahmen dieser Ortsbesichtigung. So seien bis zum heutigen Tag rund 1.700 freiwillige Arbeitsstunden am Feuerwehrgerätehaus durch die Ortsgemeinschaft in Rülfenrod geleistet worden, eine Zahl von der sich auch Bürgermeister Lothar Bott beeindruckt zeigte. Die für das Vorhaben eingeplanten Kosten bezifferte der Bürgermeister auf rund 130.000 Euro. Nicht zuletzt wegen der bisher erfolgten Eigenleistung sei man durchaus in den Planungsvorgaben. Gleichwohl hoffe man aber auch, dass im Rahmen der noch notwendigen Bauarbeiten das Engagement der Bürger anhält, damit man die zeitlichen Planungen einhalten und tatsächlich zum Jahresende mit der Fertigstellung gerechnet werden kann. Begonnen wurde die Baumaßnahme vor rund drei Jahren, so dass sowohl der Bürgermeister, als auch der Ortsvorsteher die Hoffnung haben, dass allmählich der Bauabschluss näher rückt.

Das Foto entstand mit Bürgermeister Lothar Bott (links) und Ortsvorsteher Adolf Wittich im ersten Stock des Feuerwehrgerätehauses, es zeigt den zukünftigen Schulungsraum für die Feuerwehr mit dem sanitären Bereich links und der kleinen Küchenecke rechts. (Foto: ek).

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Isabelle Schäfer, geb. am 22.05.2012 in Alsfeld, Tochter des Heiko Schäfer und Sylvia Schäfer, geb. Post, wohnhaft in Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, Zur Schlagmühle 16.

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Burg-Gemünden
Peter Sann, Ohmstraße 55, am 17.06. 75 Jahre

OT Ehringshausen
Margarete Siebert, Torweg 19, am 16.06. 84 Jahre
Manfred Jeschin, Hauptstraße 67, am 16.06. 75 Jahre

OT Hainbach
Albert Reitz, Nieder-Gemündener Str. 1, am 16.06. 91 Jahre

OT Rülfenrod
Walter Weiß, Ehringshäuser Str. 14, am 18.06. 77 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Schulnachrichten

Pestalozzischule Gemünden

Herzvorsorge, die Schulkindern Spaß macht

Seilspring-Projekt „Skipping Hearts“ der Deutschen Herzstiftung an der Pestalozzischule Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Viel Spaß und Bewegung hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a und 4 der Grundschule der Pestalozzischule in Gemünden in der vergangenen Woche während eines Workshops der besonderen Art. Denn Seilspringen stand auf dem Stundenplan. Mit dem von der Deutschen Herzstiftung initiierten Projekt „Skipping Hearts - Seilspringen an Schulen“, soll dem ständig steigenden Bewegungsmangel von Grundschülern entgegengewirkt werden. Gehört doch Laufen, Springen oder Ballspielen, was eigentlich dem natürlichen Bewegungsdrang von Kindern entspricht, nicht mehr selbstverständlich zu deren Tagesablauf. Viele Kinder schauen stattdessen stundenlang Fernsehen oder spielen am Computer. Eine Folge davon: Weltweit ist bereits mehr als jedes fünfte Schulkind übergewichtig. Um Kinder wieder zu mehr Bewegung zu motivieren, hat die Deutsche Herzstiftung das Präventionsprojekt „Skipping Hearts“ ins Leben gerufen. Den Kindern wird an Grundschulen die sportliche Form des Seilspringens, das „Rope Skipping“, vermittelt. Aktuell, so gibt die Deutsche Herzstiftung bekannt, wird das Bewegungsprogramm in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Berlin, Bayern und im Saarland durchgeführt und hat bundesweit mit über 1.200 Workshops, schätzungsweise weit über 50.000 Kinder erreicht. Dazu gehören nun auch die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a und 4 der Nieder-Gemündener Grundschule. Im Rahmen von zwei Stunden zeigte Workshopleiterin Sabine Römhild den Kindern den richtigen Umgang mit dem Seil, sowie unterschiedliche Sprünge und Sprungtechniken, dieses idealen Ganzkörper-Trainings. Denn Seilspringen stärkt nicht nur Herz und Kreislauf, sondern fördert gleichzeitig auch das Koordinationsvermögen. Bauch, Beine, Po, Oberarme, nahezu jeder Muskel wird beansprucht. Ganz abgesehen davon, das die Erfolgserlebnisse beim Springen die Freude an der Bewegung erhöhen, forciert die Teamarbeit auch die Integration körperlich und sozial schwächerer Kinder.

Bei fetziger Musik trainierten die Schülerinnen und Schüler eifrig ihre Arme zu überkreuzen, auf einem Bein zu springen oder mutig in das schwingende Seil hineinzuspringen. Schnell hatten sie sich die Bewegungsmuster diverser Basic-Sprünge in verschiedenen Techniken des Seilspringens, ob einzeln oder im Team, angeeignet. Mädchen und Jungen hat es „voll viel Spaß gemacht“.

So motiviert, waren die Kinder natürlich auch aufmerksam bei der Sache und trainierten unter Anleitung der zertifizierten Trainerin mit Elan den richtigen Umgang mit dem Seil.

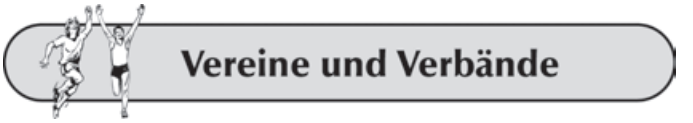
Und dass sich dieses Training gelohnt hatte, konnten die Schülerinnen und Schüler gleich im Anschluss an den Workshop in einer Abschlussveranstaltung, zu der sowohl die anderen Klassen, als auch die Eltern eingeladen waren, erfolgreich unter Beweis stellen.

Bilder vom Workshop „Skipping Hearts“ an dem die Kinder der Klassen 3a und 4 der Grundschule der Pestalozzischule Gemünden mit Begeisterung teilnahmen.

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de



Freiwillige Feuerwehren der Gemeinde Gemünden (Felda)

Udo Richber durch Wiederwahl im Amt des Gemeindebrandinspektors bestätigt JHV der Gemündener Wehren beim Gemeindefeuerwehrtag in Ehringshausen

Gemünden-Ehringshausen (eva). Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren, die am Samstag im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages im Dorfzentrum in Ehringshausen stattfand, wurde bei den turnusgemäß durchgeführten Neuwahlen, der seitherige Gemeindebrandinspektor Udo Richber, Burg-Gemünden, einstimmig (mit seiner eigenen Enthaltung), durch Wiederwahl, für die nächsten fünf Jahre in seinem Amt bestätigt. Da der seitherige stellvertretende Gemeindebrandinspektor Klaus Eckstein nicht mehr kandidierte, wurden, ebenfalls einstimmig, mit der jeweils eigenen Enthaltung, Stefan Wehrwein, Burg-Gemünden zum 1. stellvertretenden Gemeindebrandinspektor und Jochen Schnell-Kretschmer, Nieder-Gemünden, zum 2. stellvertretenden Gemeindebrandinspektor gewählt.

Auch im letzten Jahr hätten die Gemeindegremien die geplanten Ansätze für den Brand- und Katastrophenschutz im Haushalt nicht gekürzt, so Gemeindebrandinspektor (GBI) Udo Richber in seinem Jahresbericht. Dementsprechend habe in 2011 die Ersatzbeschaffung notwendiger Schutzkleidung fortgeführt werden können, gleichfalls seien Hohlstrahlrohre und ein Wassersauger angeschafft und verschiedenes Schlauchmaterial ersetzt worden. Dies zeuge davon, dass sich die Gemeindegremien der Gemeinde Gemünden ihrer Verantwortung bewusst seien und dem örtlichen Brand- und Katastrophenschutz einen hohen Stellenwert einräumten.

Unter der Rubrik Baumaßnahmen sei zu berichten, dass man hoffe die Aufstockung des Feuerwehrgerätehauses in Rülfenrod noch in diesem Jahr zum Abschluss bringen zu können. Im Rahmen der energetischen Sanierung des gesamten DGH Komplexes, im Feuerwehrgerätehaus in Elpenrod wurde ein neues Tor eingebaut, sowie die Außenwände hochwertig gedämmt und im Feuerwehrgerätehaus Hainbach werden derzeit in Eigenleistung die Arbeiten zum Anschluss an die Heizanlage des Jugendraumes durchgeführt. Richber gab weiter bekannt, dass die Rohbau- und Dachdeckerarbeiten für den Erweiterungsbau am Feuerwehrgerätehaus in Nieder-Gemünden abgeschlossen seien und derzeit in Eigenleistung von Feuerwehrmitgliedern aus Nieder-Gemünden die Heizungs- und Sanitärrohre verlegt würden und in Kürze, ebenfalls in Eigenleistung, mit den Elektroinstallationsarbeiten begonnen werden könne. Auch hier, so Richber, wende die Gemeinde Gemünden erhebliche finanzielle Mittel für die bedarfsgerechte Instandsetzung und Erweiterung der Feuerwehrgerätehäuser auf. Der GBI informierte, dass zurzeit in den Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Gemünden 159 Aktive ehrenamtlich ihren Dienst in der Feuerwehr versehen, 58 der Ehren- und Altersabteilung angehören und derzeit 1014 Bürgerinnen und Bürger den Feuerwehrvereinen in Gemünden angehören.

Wie Richber weiter ausführte, stellen die sieben Ortsteilfeuerwehren den Brandschutz innerhalb der Gemeinde sicher. Die Einsatzbereitschaft sei am Tage für die gesamte Gemeinde mit dem 1. Zug der Burg- und Nieder-Gemündener Feuerwehr, mit insgesamt 28 Einsatzkräften, von denen 15 tagesalarmsicher sind, gewährleistet. Gleichwohl werde es immer enger den personellen Erfordernissen bei einem Tageseinsatz gerecht zu werden. Daher sei man ständig angehalten, personellen Veränderungen in Bezug auf die Tagesalarmsicherheit entgegenzuwirken.

47 Mal seien die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Gemünden im abgelaufenen Berichtszeitraum im Einsatz gewesen. Bei 24 Objekteinsätzen, sechs Brandeinsätzen, zehn technischen Hilfeleistungen und sechs Brandsicherheitsdiensten, hinzu kommt ein Fehlalarm, hätten die Gemündener Feuerwehraktiven ihre Einsatzfähigkeit erfolgreich unter Beweis gestellt. Nachbarliche Löschhilfe durch die Stützpunktfeuerwehren Homberg und Mücke seien zweimal erforderlich gewesen, und zwar sowohl bei einem Hausbrand am 12. Mai letzten Jahres in Burg-Gemünden, als auch bei einem Großbrand am 19. Mai, dieses Jahres, in Elpenrod.

Darüber hinaus hätten die Einsatzabteilungen im Rahmen von Übungen, Jahreshauptversammlungen, Besprechungen, Tagungen und Schulungen, noch eine Vielzahl weiterer Aktivitäten abgehandelt. So hatten neben Ausschusssitzungen und Besprechungen, zwei Großübungen stattgefunden, es waren 88 Ausbildungseinheiten und Übungen auf Standortebene abgehalten und zentrale Unfallverhütungs-Belehrungen durchgeführt worden. 29 Einsatzkräfte der Gemündener Wehren nahmen an verschiedenen Lehrgängen auf Kreisebene und an der Hessischen Landesfeuerwehrschule in Kassel teil.

„Die Einsätze im letzten Berichtszeitraum haben aufgezeigt, dass wird bestrebt sein müssen, unbedingt alle Ortsteilfeuerwehren aufrecht zu erhalten“, betonte Richber. Nur müssten in Zukunft die Feuerwehren anders strukturiert werden, um einer modernen Gefahrenabwehr Rechnung tragen zu können. „Personalgewinnung, vorhandene personelle Ressourcen bündeln, größere Einheiten auf Gemeindeebene bilden, sind die zentralen Aufgaben denen wir uns in Zukunft stellen müssen“ bekräftige der GBI. Nur so lasse sich, gerade wie in der ländlich strukturieren Gemeine Gemünden, das seit Jahrzehnten bewährte System des flächendeckenden Brandschutzes erhalten und weiter ausbauen. Ebenso müsse die Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes zügig angegangen werden, denn speziell in der Gefährdungsanalyse, sowie im personellen Bereich hätten sich erhebliche Änderungen ergeben. Denke man nur hinsichtlich der Gefährdungsanalyse an die sehr zahlreich vorhandenen Photovoltaikanlagen in unserer Gemeinde, die bei einem Brandeinsatz den Feuerwehren doch erheblich Probleme bereiten könnten.

Fest stehe auch, dass die Belastungsgrenze für die Feuerwehrführungskräfte erreicht sei, da in den letzten Jahren immer mehr administrative Aufgaben auf diese Ebene „abgewälzt“ wurden, wodurch es nahezu unmöglich geworden sei, die ehrenamtliche Leitung einer Gemeindefeuerwehr so nebenbei nach Feierabend zu bewerkstelligen. Um hier Entlastung zu schaffen und um nicht Gefahr zu laufen, in den kommenden Generationen keine potentiellen Kandidaten für Führungsaufgaben gewinnen zu können, wurden erstmals zwei Stellvertreter des Gemeindebrandinspektors gewählt. Dies sei nach einer Änderung des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) möglich und auch die Gemeindevertretung habe daher zur Schaffung der formellen Voraussetzungen, die Feuerwehrsatzung dahingehend geändert.

Richber gab bekannt, dass hinsichtlich der „hessischen Fahrberechtigungsverordnung“, auch „Feuerwehrführerschein“ genannt, vorgesehen ist, in Kooperation mit der in Gemünden ansässigen Fahrschule „Traffic Work“, insgesamt 18 Einsatzkräften den Erwerb der großen Fahrberechtigung bis 7,5 Tonnen zu ermöglichen. Ein entsprechender Ausbildungsplan wurde mit der Fahrschule abgestimmt, sodass die Fahrschulausbildung bereits begonnen hat und verschiedene Ausbildungsabschnitte bereits abgeschlossen sind. Denn, so Richber, eine hochqualifizierte Ausbildung sollte schlussendlich das Rüstzeug geben, um die Feuerwehrfahrzeuge bei allen Fahrten, insbesondere jedoch bei Alarmfahrten, sicher fahren zu können und fügt hinzu „Sollte dieses Modell Bestand haben, hätten wir für die Zukunft die Führerscheinproblematik bei der Feuerwehr Gemünden dauerhaft gelöst“. Abschließend dankte der Gemeindebrandinspektor allen Aktiven, den politischen Gremien, sowie Bürgermeister Lothar Bott und der Verwaltung für den geleisteten Dienst und die gute Zusammenarbeit.

Der Gemeindejugendfeuerwehrwart Patrick Schön berichtete, dass der Jugendfeuerwehr Gemünden derzeit 25 Mädchen und 35 Jungen angehören. Besonders stolz sei man darauf, dass die Jugendfeuerwehr Hainbach die Gemeinde Gemünden mit der Erreichung des 1. Platzes sehr erfolgreich beim Kreispokal in Landenhausen vertreten habe, darüber hinaus sowohl die Ehringshäuser Jungen-, als auch die Mädchenmannschaft beim Kreisentscheid in Ehringshausen als Kreismeister hervorgingen und die Gruppe aus Hainbach stellvertretender Kreismeister wurde. Durch diese dreifachen Kreismeistertitel hatten sich die Gemündener Jugendfeuerwehren aus Ehringshausen und Hainbach für den Landesentscheid in Lorsch qualifiziert, bei dem sie im August für den Vogelsbergkreis antraten und die Gruppe aus Hainbach den 6. Platz, die Ehringshäuser Jungenmannschaft den 8. und die Mädchenmannschaft den 9. Platz belegen konnten.

Des Weiteren hatte sich die Jugendfeuerwehr aus Burg-/Nieder-Gemünden beim Osthessen-Cup den 6. Platz erkämpft und 17 Mädchen und Jungen der Gemündener Jugendfeuerwehren hatten erfolgreich die Prüfung zur Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr in Homberg-Maulbach abgelegt.

Beim letztjährigen Wettbewerb um den Gemeindeentscheid wurde die Jugendfeuerwehr Hainbach Gemeindesieger, gefolgt auf Platz zwei von der Gruppe aus Burg-/Nieder-Gemünden und auf Platz drei von der Jugendfeuerwehr Ehringshausen. Diese sehr guten Ergebnisse zeigten erneut, wie gut die Jugendarbeit in den Feuerwehren und der Ausbildungsstand der Jugendfeuerwehren in der Gemeinde Gemünden sei, unterstrich Patrick Schön zum Abschluss seines Berichtes.

Bürgermeister Lothar Bott übermittelte die Grüße der gemeindlichen Gremien und dankte den Feuerwehrleuten für die Gewährleistung der Sicherheit in Gemünden. Er sprach nochmals den Großbrand in Elpenrod an. Glücklicherweise habe alles zusammengepasst; es sei Samstagnachmittag gewesen und hätten zahlreiche Einsatzkräfte vor Ort sein-

können. Glücklicherweise sei es an diesem auch Windstill gewesen, sodass in dem eng bebauten Ortsgebiet von Elpenrod ein Übergreifen der Flammen auf weitere Gebäude erfolgreich habe verhindert werden können. Bott sprach auch die Erfolge der Gemeindejugendfeuerwehren an, dies zeuge davon, welch gute Arbeit in der Jugendfeuerwehr der Gemeinde geleistet werde. Er dankte allen, die sich in der Jugendarbeit und in der Jugendbetreuung engagieren, da gerade diese Arbeit oftmals besondere Geduld erfordere.
Nicht ganz zufriedenstellen nannte Bott den langsamen Fortschritt und die aufgetretenen Schwierigkeiten im Hinblick auf den Digitalfunk. Da das Ganze nicht wie gewünscht klappte, müsse auch in Zukunft der analoge Funk beibehalten werden.
Die Kreisbeigeordneten Magdalena Pitzer überbrachte die Grüße von Landrat Marx und des Kreisparlaments. Auch im abgelaufenen Jahr hätten die Gemündener Feuerwehren ihre vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben mit großer Tatkraft gemeistert. Oftmals müsse da Privates zurückstehen und sie nannte die Feuerwehren eine tragende Säule in der Gemeinde und sie spreche im Namen des Kreises, wenn sie sage: „Wir haben Respekt vor den ehrenamtlichen Leistungen der Feuerwehraktiven“, denn der freiwillige Dienst in der Feuerwehr, sei Dienst am Mitmenschen. Kreisbrandinspektor Werner Rinke gratulierte dem Gemeindebrandinspektor und den Stellvertretern zur Wahl und für die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen. Denn gerade Führungsaufgaben zu übernehmen sei nicht immer einfach und oftmals machen die vom Land Hessen vorgeschriebenen Bestimmungen die Arbeit nicht gerade einfacher. Er dankte den Gemündener politischen Gremien, dass sie erkannt hätten, dass die zur Verfügungstellung finanzieller Mittel für die Feuerwehren wichtig sei, denn hier gehe es um Sicherheit.
Digitalfunk, so Rinke, sei immer ein Thema. Der Digitalfunk werde im dritten oder vierten Quartal zumindest im Basisbereich eingesetzt werden können Für die vollständige Umsetzung des Digitalfunks rechne er noch mit rund zehn Jahren.
Beförderungen und Ernennungen
Im weiteren Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde Mario Röhrich aus Burg-Gemünden zum Hauptlöschmeister befördert.
Des Weiteren überreichte Bürgermeister Lothar Bott die entsprechenden Ernennungsurkunden zum Gemeindebrandinspektor an Udo Richber, zum ersten stellvertretenden Gemeindebrandinspektor an Stefan Wehrwein und zum zweiten stellvertretenden Gemeindebrandinspektor, an Jochen Schnell-Kretschmer.
Mit dem Überreichen der entsprechenden Urkunden wurden außerdem Christoph Klein zum Wehrführer und Christoph Gabriel zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Rülfenrod und Jan Schäfer, zum stellvertretenden Wehrführer der Feuerwehr Ehringshausen ernannt
Ehrungen:
Für 40 Jahre aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr wurden mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold am Bande: Manfred Bätz aus Elpenrod, Walter Braun aus Otterbach und Joachim Well aus Ehringshausen besonders ausgezeichnet.
Für 25-jährige aktive Feuerwehrtätigkeit erhielt Ingo Schmidt aus Ehringshausen während der Versammlung und Martin Müller aus Nieder-Gemünden in Abwesenheit, das Silberne Brandschutzehrenzeichen.
Bildbeschreibungen:

Die Führungsspitze der Gemündener Feuerwehr:
Von links: zweiter stellvertretender Gemeindebrandinspektor Jochen Schnell-Kretschmer, Gemeindebrandinspektor Udo Richber, erster stellvertretender Gemeindebrandinspektor Stefan Wehrwein, Bürgermeister Lothar Bott und Kreistagsabgeordnete Magdalena Pitzer

Die Mitglieder der Gemündener Wehren, die mit den Brandschutzehrenzeichen ausgezeichnet wurden.

Von links im Bild: GBI Udo Richber, KBI Werner Rinke, Ingo Schmid, Ehringshausen; Joachim Well, Ehringshausen; Walter Braun, Otterbach; Manfred Bätz, Elpenrod; Kreisbeigeordnete Magdalena Pitzer und Bürgermeister Lothar Bott

Mario Röhrich aus Burg-Gemünden wurde zum Hauptlöschmeister befördert. Mit dem Überreichen der entsprechenden Urkunden wurden außerdem Christoph Klein zum Wehrführer und Christoph Gabriel zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Rülfenrod und Jan Schäfer, zum stellvertretenden Wehrführer der Feuerwehr Ehringshausen ernannt.
Von links auf dem Bild: GBI Udo Richber, Christoph Klein, Rülfenrod, Mario Röhrich, Burg-Gemünden, Christoph Gabriel, Rülfenrod, Jan Schäfer, Ehringshausen und Bürgermeister Lothar Bott

Gute Leistungen bei Gemeindewettbewerb der Jugendfeuerwehren

Mannschaft aus Ehringshausen sichert sich den Tagessieg

Gemünden/Ehringshausen (ek). Im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages fand am vergangenen Wochenende der Gemeindewettbewerb der Jugendfeuerwehren Gemünden in Ehringshausen statt.
Insgesamt nahmen 10 Mannschaften an diesem Wettbewerb teil, zu dem auch einige Gastmannschaften der Einladung gefolgt waren. Insgesamt fünf Mannschaften konnten die 1400 Punkte überschreiten und somit das hohe Niveau der Jugendfeuerwehren bei diesem Wettbewerb unterstreichen. Der Bundeswettbewerb besteht bekanntlich aus zwei Teilen, wobei beim A-Teil ein Löschangriff möglichst fehlerfrei vorgetragen und im B-Teil eine 400m Strecke mit eingebauten Aufgaben von allen neun Gruppenmitgliedern möglichst schnell absolviert werden muss.
Zur Siegerehrung konnte Gemeindejugendwart Patrick Schön auch den Gemeindebrandinspektor Udo Richber sowie Bürgermeister Lothar Bott begrüßen.
Schön dankte der ausrichtenden Jugendfeuerwehr unter Leitung von Jugendwartin Katharina Käbel-Well für die hervorragende Organisation und den Wertungsrichtern aus Alsfeld, Feldatal und Gemünden für die faire Bewertung.
Tagessieger und damit gleichzeitig Gemeindesieger wurde die Jungenmannschaft aus Ehringshausen mit 1421,0 Pkt. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft aus Maulbach (1416 Pkt.) vor Hainbach (1414 Pkt.). Auf den weiteren Plätzen folgten Dannenrod (1410 Pkt.) Ehringshausen Mädchen (1406,9 Pkt.), Hachborn Jungen (1376,9 Pkt.) Hachborn Mädchen (1361,7 Pkt.) und Burg-/Nieder-Gemünden (1356,0 Pkt.). Auch die Bambinigruppe aus Ehringshausen nahm am Wettkampfgeschehen teil und konnte ihr Können auf dem B-Teil eindrucksvoll unter Beweis stellen. (Fotos: ek).
Die Bilder zeigen:

Gemeindesieger wurde die Jungenmannschaft aus Ehringshausen

Die Siegermannschaften auf den Pokalrängen 1 - 5

Großübung der Gemündener Wehren

im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages in Ehringshausen

Gemünden-Ehringshausen (eva). Rauch stieg aus dem Scheunendach beim Anwesen Falk in der Hauptstraße 51, in Ehringshausen und es herrschte helle Aufregung. War das Feuer durch die zuvor in diesem Bereich spielenden Kinder ausgebrochen und wo waren die Kinder, hatten sie es rechtzeitig aus der Scheune geschafft, oder saßen sie, womöglich auch verletzt, in der Scheune fest? Erschwerend kam noch hinzu, dass durch die dichte Bebauung in diesem Bereich eine erhöhte Gefahr bestand, dass das Feuer auf die angrenzenden Gebäude übergreifen könnte. Die Feuerwehren der Gemeinde Gemünden wurden um 13.35 Uhr durch die Leitstelle Vogelsbergkreis mittels Funkmeldeempfänger und Sirenen alarmiert. Die einzelnen Feuerwehren meldeten sich bei der Leitstelle zum Einsatz nach Ehringshausen ab und meldeten sich nach Ankunft in Ehringshausen über Handfunkgeräte sofort bei der Einsatzleitung. Glücklicherweise war dies alles nur die Ausgangslage einer fiktiven Übung, die im Rahmen des Gemeindefeuerwehrtages der Gemeinde Gemünden am Samstag in Ehringshausen im Beisein von Gemeindebrandinspektor Udo Richber und zahlreichen Zuschauern stattfand. Doch auch im Ernstfall müssen die Einsatzkräfte der Feuerwehr mit einem solchen Szenario zurechtkommen. Als Zielvorgabe der unter der Einsatzleitung des stellvertretenden Gemeindebrandinspektors und Wehrführers von Ehringshausen, Klaus Eckstein, stehenden Übung, stand somit neben der Menschenrettung und der direkten Brandbekämpfung, sowohl der Aufbau einer Wasserversorgung, zum Teil auch über eine lange und steigende Wegstrecke, als auch die Errichtung einer Riegelstellung, um das Übergreifen auf die benachbarten Gebäude zu verhindern.

Die Feuerwehr Ehringshausen führte den Erstangriff mit einer Wasserversorgung vom Hydranten Höhe Jugendraum durch, übernahm darüber hinaus mit Atemschutzgeräteträgern die Personenrettung und stellte einen Rettungstrupp zusammen. Die Feuerwehren Rülfenrod und Elpenrod stellten eine Wasserversorgung von der Saugstelle Lindenplatz her und übernahmen die Verkehrssicherung, während der Feuerwehr Otterbach die Einrichtung einer Saugstelle mit Verlegen von B-Schläuchen von der Felda und dem Mühlgraben her oblag und die Wehren aus Burg- und Nieder-Gemünden im Anschluss, nach dem Einsetzten von Brandstellenpumpen, sofort von verschiedenen Seiten aus mit dem Brandangriff auf das Anwesen Volker Falk, Hauptstraße 51, begannen und ebenfalls mit Atemschutzgeräteträgern, sowie Such- und Rettungstrupps, zur Menschenrettung in das brennende Gebäude vordrangen.

Innerhalb von 25 Minuten nach Alarmierung war es den Rettungstrupps gelungen, die insgesamt acht verletzten Kinder aus dem Gefahrenbereich zu bergen und in der gegenüber dem Brandherd eingerichteten Verletztensammelstelle in Sicherheit zu bringen, wo die Kinder mit ihren Verletzungen mit unterschiedlichen Schweregraden, von den Mitgliedern der Hainbächer Feuerwehr erstversorgt und betreut wurden.

Ebenso hatten die übrigen Einsatzkräfte das Feuer unter Kontrolle gebracht und auch erfolgreich ein Übergreifen auf andere Gebäude verhindern können. Insgesamt, so informierte Einsatzleiter Klaus Eckstein, der in Abschnittsbereichen von Jochen Schnell-Kretschmer, Nieder-Gemünden, und Mario Röhrich, Burg-Gemünden, unterstützt worden war, hatten 80 Wehrleute aus den Gemündener Ortsteilfeuerwehren an der Übung teilgenommen und es waren 520 Meter B-Schläuche und 165 Meter C-Schläuche im Einsatz gewesen.

Im Anschluss an die Großübung trafen sich die Mitglieder der Gemündener Ortsteilfeuerwehren zur Jahreshauptversammlung im Dorfzentrum Ehringshausen. (Bericht über die JHV folgt.)

Bergung der Verletzten Kinder durch die Rettungstrupps

Im Vordergrund Einsatzleiter Klaus Eckstein

Die verletzten Kinder wurden von den Mitgliedern der Hainbächer Feuerwehr erstversorgt und betreut.

„Elpenröder Kulturtage“

- eine Veranstaltung von Elpenrödern für Elpenröder

Gemünden-Elpenrod (eva). In Elpenrod haben sich Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner zusammengefunden, um in ihrem Ort unter dem Motto „Elpenröder Kulturtage“, diverse Veranstaltung von „Elpenrödern für Elpenröder“ mit Ausstellungen der besondere Art auf die Beine zu stellen. Im Rahmen der „Elpenröder Kulturtage, sind sowohl Präsentationen von Bildern, Dokumenten und ländlich-historischen Geräten, als auch Unterhaltungsveranstaltungen, mit Vorträgen, Lesungen, musikalischen Darbietungen, einem Flohmarkt und einem Frühschoppen vorgesehen.

Neben dem Unterhaltungseffekt und einem Rückblick auf die Dorfgeschichte, soll vor allem das Zusammengehörigkeitsgefühl der Dorfgemeinschaft vertieft werden. Denn eines der Ziele der „Elpenröder Kulturtage“, sollte es sein, sich einerseits mit der Vergangenheit auseinander zu setzten und andererseits gemeinsame Zukunftsperspektiven zu entwickeln. Die Mitglieder des Organisationsteams, bestehend aus Consuelo Peral Ruiz, (E-Mail: peralruiz@gmx.de, Tel.: 06634-919320), Ilona Helftenbein, Silvia Kuchenbäcker, Klaus-Dieter Wagner und Herbert Kömpf, hoffen auf die tatkräftige Unterstützung und Beteiligung durch die Dorfbevölkerung und würde sich dementsprechend über einen regen Zuspruch sehr freuen.

Daher werden alle Bewohner von Elpenrod schon jetzt um Bereitstellung oder Leihgabe geeigneter Gegenstände, Dokumenten oder Bildern gebeten. Es wird extra darauf hingewiesen, dass eine Gewinnerzielung nicht angestrebt wird. Der Eintritt wird an den Veranstaltungstagen, die für den 2. bis 10. März 2013, vorgesehen sind, frei sein.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Bezirksfeuerwehrfest

Wir treffen uns am Sonntag, den 24.06.2012, um 12.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus um gemeinsam zum Bezirksfeuerwehrfest der Gemeinde Feldatal nach Köddingen zu fahren.

Wir hoffen auf rege Teilnahme.
Es grüßt der Vorstand

Kegelclub „Alle Neun“ Burg-Gemünden

Sonnenwendfeier unter der Burg

Ganz herzlich laden wir die Bevölkerung zur Sonnenwendfeier am 23. Juni 2012 am Sportplatz in Burg-Gemünden ein. Wie in jedem Jahr, wird das Feuer in den Abendstunden auf dem Festplatz entzündet.

Traditionell werden wir Sie mit Getränken und Grillspeisen bewirten.

Der Kegelverein Alle Neun freut sich darauf, Sie als Gäste begrüße zu

dürfen.
Wir bitten ausdrücklich, keine Abfälle zum Verbrennen abzulagern. Unbehandeltes Holz wird aber gerne nach vorheriger Rücksprache mit unserem 1. Vorsitzenden Reinhard Jux angenommen.

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

Luise Müller ist neue Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Seit letztem Freitag hat der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Burg-Gemünden wieder eine komplette Vorstandsriege.
War es trotz intensiver Bemühungen in den letzten beiden Jahreshauptversammlungen nicht gelungen die vakanten Führungspositionen im Vorstand zu besetzten, so ist dies nun in der außerordentlichen Mitgliederversammlung, die bei Müllers in der Ohmstraße in Burg-Gemünden stattfand, im Rahmen einer Vorstandergänzungswahl auf Anhieb geglückt. Demnach setzt sich der neue Vorstand nach dem einstimmigen Votum der anwesenden Vereinsmitglieder wie folgt zusammen.
Erste Vorsitzende, Luise Müller, stellvertretende Vorsitzende, Sylvia Vogel, Rechner, wie gehabt, Kurt Wehrwein, Schriftführer Bernd Müller, Beisitzerin Helene Wernicke, zu neuen Beisitzern wurden Gerhard Vogel und Rudi Brummer und zur neuen Kassenprüferin, neben Otto Friedl und Wolfgang Ruckelshauß, Irmgard Brummer gewählt.
Der neue Vorstand sei nun voller Tatendrang „jetzt können die vielen Ideen, die in den kreativen Vorstandssitzungen bereits gesammelt wurden, in die Planungsphase gehen und in die Tat umgesetzt werden“, bekräftigte Vorsitzende Luise Müller, die vormals als Schriftführerin dem Vorstand angehörte, in ihrer Ansprache. Eines der großen Ziele sei es, im nächsten Jahr das 120-jährige Bestehen des Obst- und Gartenbauvereins, eventuell sogar auch im Rahmen eines Kreiserntedankfestes, gebührend zu feiern. Darüber hinaus soll für die in diesem Jahr ausgefallene Pfingstwanderung, zeitnah eine Ersatzveranstaltung angeboten werden. Der OGV will sich außerdem an den diesjährigen Gemündener Ferienspielen, sowie mit einer Vereinspräsentation im September an der 40-Jahrfeier der Großgemeinde Gemünden beteiligen und es sind weitere Baumpflanzaktionen vorgesehen. Des Weiteren wurde ins Auge gefasst, für den kommenden Herbst die Bevölkerung zu einem Apfelwein- oder Rauscherfest einzuladen und zukünftig auch themenspezifische Vorträge anzubieten. Veranstaltungen des OGV, zu denen auch immer „Noch-nicht-Mitglieder“ herzlich willkommen seien, wie Luise Müller betont, werden zukünftig rechtzeitig, sowohl in der Presse, als auch durch Aushang in einem Schaukasten im Hofe Müller, Ohmstraße, bekanntgegeben werden, so dass ein möglichst breites Publikum erreicht werden kann.

Die neuen Vorstandsmitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Burg-Gemünden, von links: Vorsitzende Luise Müller, stellvertretende Vorsitzende Sylvia Vogel, Beisitzer Gerhard Vogel und Rudi Brummer, Rechner Kurt Wehrwein und Beisitzerin Helene Wernicke.

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Sportheimöffnung während der Europameisterschaft

Zu allen Spielen der EM ist das Sportheim ab 18:00 Uhr geöffnet.
Die Spiele werden auf Leinwand übertragen.
An den Deutschland-Spielabenden Getränke 0,2l und 0,02l 1 EUR.
Außerdem Europameisterschaftstippspiel 1. Preis 20l Bier.

Der Vorstand

VdK Burg-Gemünden

Sommerfest - Infoveranstaltung

Der Vorstand lädt alle seine Mitglieder mit Ehepartner oder Begleitperson ganz herzlich zum Sommerfest ein. Dieses findet am Sonntag, 17.06.2012 im DGH am Schafgarten statt. Der Beginn ist um 11.30 Uhr terminiert, ab 12.00 Uhr wird das Mittagessen vom Holzkohlegrill gereicht. Das Brateteam freut sich auf viele hungrige Besucher, denn die leckeren Steaks und Würstchen werden an diesem Tag mit viel Liebe gebraten. Als Beilage werden diverse Salate von erfahrenen Hausfrauen zubereitet und verteilt. Der Vorsitzende (Tel.: 8244) nimmt ab sofort die Anmeldung für Essensbestellung bis Freitag, 15.06. entgegen. Wenn jemand einen Kuchen spendieren möchte, so kann dieses ebenfalls bei der Anmeldung kundgetan werden. Für ein Referat konnte in diesem Jahr der Vorstand die Leiterin der VdK Bez.Gesch. Stelle Fulda Frau Dr. Monika Steinbring zum Thema: „Altersarmut und deren Vorbeugung“ gewinnen. Der Beginn des Vortrages ist ab 13.30 Uhr vorgesehen, wozu auch interessierte Nichtmitglieder willkommen sind. Zur nachfolgenden Kaffeerunde werden alle Teilnehmer herzlich eingeladen. Wenn jemand einen Beitrag zur Unterhaltung leisten möchte, so wird dies gerne angenommen. Der Vorstand wünscht allen einen unterhaltsamen Nachmittag sowie einen harmonischen Verlauf dieses unterhaltsamen Nachmittags, sowie einen harmonischen Verlauf dieser Veranstaltung. Nach dem Motto: Zum Feiern sind wir stets bereit - in dieser schönen Sommerzeit !!!

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen

Fahrt ins Blaue mit der Pferdekutsche

Am 16.6.2012 veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen eine Pferdekutschen – Ausflugsfahrt. Die Streckenführung soll eine Überraschung bleiben. Alle, die gerne mitfahren möchten, treffen sich am Samstag, dem 16. 6. 2012 in Ehringshausen – Oberndorf an der Obstbaumwiese am Hainesgarten. Um 10.30 Uhr ist Abfahrt. Für Mittagessen und Getränke sorgt der Verein!

Wir freuen uns auf einen schönen Tag!

Telefonische Anmeldungen bitte bei Karin Langohr, Tel. 06634 441.

Jugendclub Elpenrod

Traditionelles Sommerfest

Auch in diesem Jahr findet wieder das traditionelle Sommerfest im Jugendraum Elpenrod statt. Am 07.07.2012 gibt es Mittags frische Pizza aus dem Backhaus und Abends Haxe ebenfalls, aus dem Backhaus, mit Kraut und frischem Brot.Um Vorbestellung für Pizza, Haxe und Brot wird bis zum 01.07.2012 gebeten. Vorbestellen kann man bei Kristin Lutz unter 06634-91978-2 oder -5.

Über Ihr Kommen freut sich derJugendclub Elpenrod

Habächer Jugend 1992 e.V.

Einladung zur Vollversammlung

Liebe Jugendmitglieder,
der Vorstand der Habächer Jugend lädt euch alle zu einer Vollversammlung am Samstag, den **30. Juni 2012** um **18.00 Uhr** in unseren Jugendraum ein.
Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Kirmes 2012 und 2013
4. Verschiedenes

Auf Euer Kommen freut sich der Vorstand!

Club „*Alte Kameraden*“ Nieder-Gemünden

Einladung zum Grillfest am 17.06.2011

Der Club Alte Kameraden veranstaltet am Sonntag, dem 17. Juni 2011 sein diesjähriges Grillfest. Beginn ist um 11:00 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen.
Für das leibliche Wohl sorgen das Team vom Grill mit seinen Spezialitäten, sowie die Thekenmannschaft mit einer reichlichen Auswahl an Getränken.
Am Nachmittag bitten die Frauen der Clubkameraden, ab 15:00 Uhr, zum Kuchenbüfett.
Der Club Alte Kameraden lädt zu diesem Grillfest alle recht herzlich ein und wünscht allen Gästen ein paar frohe Stunden auf der Grillanlage, Nikolausberg, in Nieder-Gemünden.

Marco Paulokat
(Schriftführer)

VdK Nieder-Gemünden

Einladung zur Jahreshauptversammlung

des VdK Nieder-Gemünden / Hainbach

am Samstag, den 16. Juni 2012 um 16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hainbach

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungswünsche der Tagesordnung
4. Totenehrung

Lesen Sie weiter auf Seite 42

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für den »Ohmtal-Boten« in Amöneburg (Ober- und Unterstadt) als Urlaubsvertretung vom 1. bis 15. Juli 2012.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort/Ortsteil: _____

Telefon: _____

Geb.-Dat.: _____ Beruf: _____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein

E-Mail: l.wolf@wittich-herbstein.de

5. Grußworte der Gäste
6. Bericht der Vorsitzenden
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung Rechner und Vorstand
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Zu dieser Veranstaltung möchten wir Sie alle recht herzlich mit Partner einladen.
Anmeldung bis spätestens 13. Juni bei Helma Schnell-Kretschmer Tel: 384

Helma Schnell-Kretschmer
Vorsitzende

Wissenswertes

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

350 Energieberatungen während des „Hessentages 2012“

Erfolgreich war die „Hessische Energiespar-Aktion“ am Stand des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Die Berater zählten 350 Energieberatungsgespräche während der 10-tägigen Veranstaltung, unter den Interessenten waren auch viele Landtagsabgeordnete, Bürgermeister, Vertreter verschiedener Institutionen und Kooperationspartner. Mit über 100 interessierten Teilnehmern fand die Podiumsdiskussion „Energiewende in Hessen - vom Konzept in die konkrete Umsetzung“ mit der Hessischen Umweltministerin Lucia Puttrich, dem HHT-Präsidenten Bernd Ehinger sowie dem Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, Werner Eicke-Hennig, organisiert vom Hessischen Handwerkstag im „Quartier des Handwerks“ große Resonanz Innen- und Außendämmung, Solaranlagen, solare Stromerzeugung, Heizkesselerneuerungen, Feuchte- und Schimmel sowie die Förderung energiesparender Investitionen waren die Themen. „Die Ratsuchenden haben einen Informationsbedarf nach Erfahrungen mit den ausgeführten Techniken“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“. Der Fragebogen zum „Energiepass Hessen“, der im Rahmen einer Sonderaktion zum rabattierten Preis von 37,50 Euro angeboten wurde, fand guten Absatz, auch ein Musterausdruck des „Energiepass Hessen“ wurde verteilt. „Damit können sich viele Hauseigentümer schon einmal ein Bild über seine hohe Qualität und leichte Verständlichkeit machen“, so der Projektleiter weiter. Die „Hessische Energiespar-Aktion“ besteht bereits seit dem Jahre 2003 und bietet neben der wöchentlichen Öffentlichkeitsarbeit, Ausstellungen bei Institutionen, Kommunen und Banken, Präsenz auf Energie- und Umweltmessen sowie auf der homepage www.energiesparaktion.de vielfältige Informationsmöglichkeiten:

- Unter der Rubrik „Energiepass“ in der linken Orientierungsspalte der homepage finden Sie alle Informationen zum „Energiepass Hessen“. Ein Fragbogen für die Datenerhebung ist herunterladbar und der Einstieg in eine Energieberatung für Ihr Haus.
- Unter „Fernsehen“ zeigen 15 Kurzfilme kurzweilig die wichtigen Energiespartechniken rund ums Haus.
- Unter „Altbau“ werden in Wort und Bild die sechs Schritte gezeigt, die jeden Altbau zum 10-Liter-Haus machen können.
- Ebenfalls unter „Altbau“ stehen die 14 „Energiespar-Informationen“ des Landes Hessen bereit. Sie informieren ausführlich über alle sinnvollen Energiespartechniken für das Haus inklusive Strom sparender Haushaltsgeräte.
- Unter „Infos für Energieberater“ finden sich Fachartikel zu „Wärmespeichern oder Wärmedämmen?“, Wohnungslüftung - ein neues Problem?“ oder „Behaglichkeit - Qualitätskriterium der Architektur“, fassen manches Thema einmal etwas anders an.
- Unter „Presse“ gibt es alle veröffentlichten Presseartikel mit Bild. Sie bieten eine gute Kurzinformation, zum Teil auch mit Kostenhinweisen.

Auch am nächsten Hessentag 2013 in Kassel wird die „Hessische Energiespar-Aktion“ wieder mitmachen. Bis dahin finden Sie uns auf vielen kleineren Messen im Land. Termine siehe www.energiesparaktion.de
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Beim Hofheimer Frühjahrsmeeting waren die TSV Schwimmer Berneburg und Schepp das Highlight der Veranstaltung

Eine Woche nach den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Magdeburg kommt Florian Schepp Jg. 96 nach seiner Erkältung langsam wieder in Schwung. Dies bewies er bei seinen Sieg über 100m Brust mit der Zeit 1:05,76, womit er schon wieder Nahe an seine Bestleitung heran schwimmen konnte. Über 50m Brust durchbrach er erstmals die Schallmauer von 30,00 Sekunden, womit er sich in die Deutschen Bestliste mit 29,71(765 Punkte) auf Platz 1 platzieren konnte. Wenn Florian gesundheitlich auf der Höhe ist, wird er immer auf den vorderen Rängen in der Deutschen Spitze zu finden sein.
Jonathan Berneburg (Jg. 98) bestätigte über 50m Freistil Eindrucksvoll mit der Zeit von 24,42 seine Deutsche Vizemeisterschaft von Magdeburg. Über 100m Freistil schwamm er mit 54,45 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit und befindet somit auf Platz 1 in der Deutschen Bestenliste. Für beide finden nach der einer wohlverdienten Trainingspause Ende Juni als Saisonausklang nur noch die Hessischen Meisterschaften statt.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Richtig Lüften im Sommer

Auch wenn die Temperaturen aktuell kaum 20 °C erreichen - überhitzte Zimmer sind an heißen Sommertagen keine Seltenheit. Bei Temperaturen über 30 °C ist Schwitzen angesagt. Damit es in den Zimmern erträglich bleibt gibt es folgende Möglichkeiten: Erstens den Sonnenschutz ganz schließen. Wohl dem, der dabei einen außen liegenden Sonnenschutz hat. Er hält 80 % mehr Sonnenwärme ab, als innen liegende Vorhänge oder Jalousien. Starke Nerven braucht man eher für den zweiten Tipp: Die Fenster sollten tagsüber geschlossen bleiben, damit die warme Luft nicht in die Wohnung dringt. Ein solches Verhalten widerspricht dem Gefühl, ein wenig Zugluft im Zimmer haben zu wollen. Aber mit dieser ohnehin nur leichten Luftbewegung kommt die Wärme ins Haus, die sich zusätzlich in die massiven Bauteile einspeichert. Am besten ausprobieren und die Fenster vielleicht zunächst nur zu der Sonnen zugewandten Seite schließen oder im Schlafzimmer und sonstigen weniger genutzten Zimmern die Fenster geschlossen halten. Schauen sie dann, wie sich die Temperaturen in den Zimmern entwickeln. Nachts wird dann möglichst durch Querlüftung ausgekühlt: Die zweite Nachthälfte nach 4:00 Uhr ist dabei am effektivsten. Mit der kalten Nachtluft wird die Hitze des Tages hinausgelüftet. Und das Sonnenspiel beginnt am nächsten Morgen von vorn.
„Einen großen Nutzen hat Wärmedämmung im Sommer. Gut gedämmte Bauteile lassen die Sonne erst gar nicht hinein. Die Dämmung wirkt in jede Richtung. Und was nicht hinein kommt - das muss man auch nicht hinauslüften“, so Werner Eicke-Hennig, Leiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

- Nicht zu unterschätzen ist die Wärmeabstrahlung von Elektrogeräten und Lampen. Auch um Strom zu sparen, sollten diese Wärmequellen nur dann eingeschaltet sein, wenn man sie auch tatsächlich braucht.
- An schwülen Tagen sollten zudem Arbeiten mit viel Wasser und feuchter Wäsche vermieden werden, um die Luftfeuchtigkeit in den Räumen nicht noch zusätzlich zu erhöhen.
- Kühlschränke und Gefriergeräte verbrauchen mehr Strom, wenn die Umgebungstemperatur hoch ist. Die Geräte sollten vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.
- Eine zentrale Klimaanlage oder ein Strom zehrendes Raumklimagerät ist nicht nötig. In unseren Breiten können wir den Sommer durch „passive“ Maßnahmen erträglich gestalten.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, zurzeit im Rahmen einer Sonderaktion zum rabattierten Preis von 37,50 EUR, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de
Publikationen des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, u. a. die Energiesparinformation Nr. 8 „Lüftung im Wohngebäude - Wissenswertes über den Luftwechsel und moderne Lüftungsmethoden“ finden Sie unter www.energieland.hessen.de
Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de bzw. www.energiefoederung.info
Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Urlaub von Facebook - Umwelt-, Natur- und Kanuexpedition in Arvika (Schweden)

Das Jugendbildungswerk des Vogelsbergkreises veranstaltet vom 29.6. - 13.7. 2012 in Arvika, Värmland in Schweden, auf einem Gelände des CVJM ein besonderes Natur - Event für junge Leute von 16 - 23 Jahren. Das Haus und das dazu gehörige Areal liegt an einer großen Seenplatte. Die Gegend lädt zu allerlei Exkursionen, Fahrradfahren, Wanderungen und Kanutouren ein. Sehenswert sind die nahezu unberührte Natur und die vielen Tiere.
Höhepunkt ist u.a. eine Kanutour in ein Außenlager und der dortige mehrtägige Aufenthalt. Dem schließt sich eine atemberaubende Wanderung an die Norwegische Grenze an. Die gesamte Umgebung bietet unzählige Freizeit- und Beschäftigungsmöglichkeiten wie Schwimmen, Boot fahren, wandern usw. Bereits die Hin- und Rückfahrt ermöglichen einen großen Einblick in die schwedische Küsten-, Wald- und Seenlandschaft. Das Erlebnis wilde Tiere sichten und die unberührte Natur zu erleben, tragen zum einmaligen Erlebnis bei.
Neben dem typischen Lagerleben ist auch viel Zeit für Spaß und spiel, was natürlich nicht zu kurz kommt. Weitere Auskunft und Anmeldung zu dieser super günstigen Tour erhalten Sie unter Tel.: 06641/977431/432

Spannende Kletter,- und Kanutour in der Rhön und Fränkischen Saale

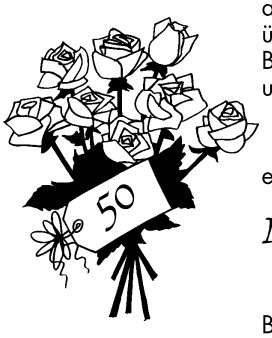
Das Jugendbildungswerk des Vogelsbergkreises führt vom 23. - 26.7. 2012 für Jugendliche von 12 - 15 Jahren dieses spannende Abenteuer in der Rhön mit Basislager in Gersfeld durch.
Die Tour beginnt mit einer intensiven Ausbildung im Klettern durch die Bergsportschule Rhön.
Das Kanufahren wird durch die Betreuer/innen des Jugendbildungswerkes gewährleistet.
Am Anfang steht hier wie bei allen anderen Aktivitäten die Einweisung in die Grundbegriffe, die dann durch spielerisches Erlernen des Kanusports weiter entwickelt werden.
Lagerfeuerromantik, Picknick und die genannten Erlebnisse runden das Programm ab.
Die Basisunterbringung erfolgt in der Jugendherberge Gersfeld.
Dieses spezielle Event sollte sich kein junger Mensch im Alter von 12 - 15 Jahren entgehen lassen, deshalb schnell ans Telefon zur Auskunft und Anmeldung unter 06641/977431/438.

Kanu - Erlebnis - Camp für Jugendliche in den Sommerferien am Edersee

Das Jugendbildungswerk des Vogelsbergkreises veranstaltet vom 16.7. bis 21.7. 2012 in am Edersee ein Kanu - Camp für Jugendliche von 13 - 16 Jahren.
Am Anfang steht die Einweisung und das spielerische Erlernen von Kanu fahren.
Darüber hinaus gibt es Spiele mit dem Boot, Picknick - Touren und viele Bootsausflüge auch in die benachbarten Gewässer. Lagerfeuerromantik und nächtliche Fahrten auf dem Fluss runden das interessante und vielseitige Programm ab. Die Selbstverpflegung und die Unterkunft in Zelten macht in der Regel viel Spaß und trägt zu einem erlebnisreichen Aufenthalt bei.
Am Edersee gibt es einen sehr interessanten Wildpark und dem nahegelegenen Naturpark Kellerwald wird ebenfalls ein Besuch abgestattet. Der Edersee selbst ist zum einen Badesee, zum anderen gerade zu ideal zum Boot fahren, Schwimmen, Sonnen und relaxen.
Weitere Auskünfte und Anmeldung beim Jugendbildungswerk Tel.: 06641977431/38

- Anzeige -

Wir sagen vielen Dank



allen Gratulanten, die uns mit überaus zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

erfreuten. Wir haben uns sehr gefreut.

Irmtraud und Friedhelm Stöhr

Burg-Gemünden, im Mai 2012

Wir verkaufen keine Hamburger.

www.keine-hamburger.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2 • 34112 Kassel • Telefon: 0561-7009-0
Spendenkonto: 4300 603 • Postbank Frankfurt: BLZ 500 100 60

Unser Angebot für Gruppen ab 20 Personen

Erleben Sie das Weiße Gold des Westerwaldes hautnah
und schauen Sie uns bei der Handarbeit zu!
• Gastronomie mit Busservice und großer Busparkplatz in unmittelbarer Nähe •

Größter Werksverkauf
an salzglasiertem Steinzeug
aus eigener Herstellung

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen unserer Töpferei nach telefonischer Vereinbarung an.

Töpferei Girmscheid
Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug
Rheinstr. 41 (StadtteilHöhr - gegenüber der Fachhochschule)

56203 Höhr-Grenzhausen – Tel. 02624/7182
Mo. - Fr. 8.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
www.girmscheid.de · info@girmscheid.de

WEGBESCHREIBUNG: Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte Richtung Höhr (FH Keramik) verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Hinweistafel.

Die Nr. 1 am Berg
SCHEUER

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV und Abgasuntersuchungen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Restaurant PENSION
ROSSINI
steaks und mehr

35315 Homberg (Ohm) · Bahnhofstr.1 · Tel. 06633/9110944

- **Catering** und **Partyservice**
- Die letzten Tage des Spargels haben begonnen.
- Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. von 18.00 Uhr bis Ende. So.11.30 bis 15.00 Uhr. An Feiertagen Mittag und Abend.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Michael Freiling. www.freiling-catering.de

Zeitungsleser wissen MEHR!

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Lackierung
- Kfz-Unfallinstandsetzung
- Kfz-Reparatur

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

...immer das Richtige für Ihren Durst!
Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 13. Juni bis 26. Juni 2012

Vogelsberger Orange od. Zitrone
12 x 0,7 l
(1 l = 0.55 €)
zzgl. 3.30 Pfand
4.99

Jever Pils + 1 Biker T-Shirt
20 x 0,5 l od.
24 x 0,33 l
zzgl. 3.10/3.42 Pfand
(1 l = 1.20/1.51 €)
11.99

Paulaner Hefe hell
20 x 0,5 l
(1 l = 1.50 €)
zzgl. 3.10 Pfand
14.99

Elisabethen Roiboostee Erdbeer Grüntee Limette kalorienarm
6 x 1,5 l
(1 l = 0.66 €)
zzgl. 3.00 Pfand
5.99

2 Kisten Licher Pils, Export od. Weizen
+ 1x 5-l-Dose gratis Licher Pils od. Weizen
2 x 20 x 0,5 l + 5-l-Dose od. 2 x 24 x 0,33 l + 5-l-Dose
(1 l = 0.88 / 1.05 €), zzgl. 6.20 / 6.84 Pfand
21.98

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih
Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Jeden Tag ein bisschen besser.
Angebote gültig von Mittwoch, den 13.6., bis Samstag, den 16.6.2012.
Für Druckfehler keine Haftung!

REWE
Fricke OHG
Auf den Sandäckern 4
Homberg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 9 11 50
Goldene Sahnehaube 2008
Rewe-Markt Homberg/Ohm

Spanien **Wassermelone** rot, Kl. 1 1 kg **0.69**	Italien **Aprikosen** Kl. 1 750 g Schale **1.49**	**Schweinerücken-Steaks** in versch. Marinaden 1 kg **5.55**	**Schweine-Gulasch** mager geschnitten 1 kg **3.99**	**Müller Froop** versch. Sorten 150 g Becher **0.29**	**Müller Buttermilch** 500 g Becher **0.39**
Langnese Cremissimo verschiedene Sorten Packung **2.22**	**Kraft Feinkostsauce** versch. Sorten 250 ml Flasche **0.69**	**Kraft Miracel Whip** verschiedene Sorten 500 ml Glas **1.29**	**Chantré Weinbrand** 36 % Vol. 0,7 l Flasche **5.99**	**Franziskaner Weissbier** versch. Sorten 20 x 0,5 l Fl. + Pfand Kasten **13.49**	**2 Kasten Rudolf Mineralw.** Kauf mehr zahl weniger spritzig oder still 2 x 12 x 0,7 l Fl. + Pf. zus. **3.00**

Leberkäse-, Frikadellen- oder **Mettbrötchen,** für den kleinen Hunger **1.00**